



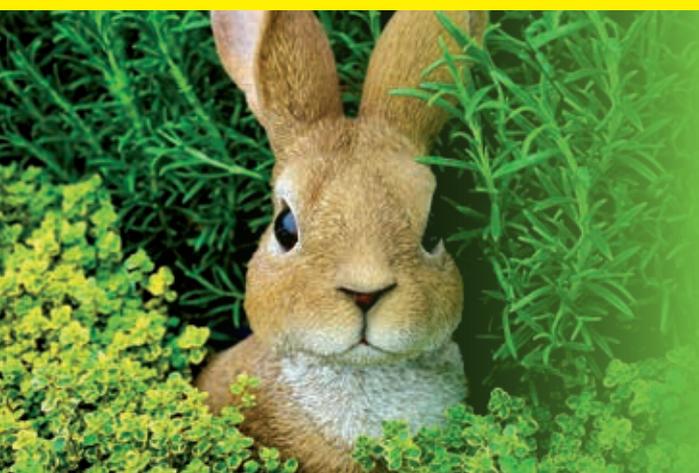
AUS DER MARKTGEMEINDE ST. MICHAEL i.O.

gde@st-michael.steiermark.at

www.gemeinde-stmichael.at

1 | 2019 | 202. Folge | Amtliche Mitteilung
Erscheinungsort: St. Michael i.O.

April 2019



**Der Bürgermeister
und der Gemeinderat
wünschen
ein frohes Osterfest!**



WICHTIGE MITTEILUNG DER GEMEINDE

EU-Wahl – Identitätsfeststellung

Geschätzte Wählerinnen und Wähler!

Für die EU-Wahl am 26. Mai 2019 erhalten Sie auch diesmal wieder die gewohnte amtliche Wahlinformation mit dem Hinweis, diese Verständigungskarte und ein Ausweisdokument zur Stimmabgabe ins Wahllokal mitzunehmen.

Wir möchten Sie, wie schon bei den vergangenen Wahlen darauf hinweisen, dass sich **jede/r WählerIn** vor Stimmabgabe durch **Vorlage eines Lichtbildausweises** (Reisepass, Personalausweis, Führerschein) oder einer sonstigen amtlichen Bescheinigung (Geburtsurkunde), aus der seine Identität ersichtlich ist, auszuweisen hat.

Bringen Sie daher am Wahltag neben der amtlichen Wahlinformation auch einen entsprechenden Identitätsnachweis mit, **auch wenn Sie der Wahlbehörde persönlich bekannt sind.**

AUS DEM FUNDAMT

Im Fundamt der Marktgemeinde St. Michael i. O. wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- 1 Ehering (Eheschließung 1964)
- 1 Renault-Autoschlüssel

Die Verlustträger werden ersucht sich im Fundamt, Zimmer 7, zu melden.

Austrian Wedding Award



Höchste Auszeichnung in der Hochzeitsbranche wurde an Simply Perfect Wedding mit Sitz in St. Michael am 29.01.2019 in Wien verliehen.

IMPRESSUM: Eigentümer und Herausgeber:
Gemeindeamt 8770 St. Michael in Obersteiermark.
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Karl Fadinger,
8770 St. Michael i.O. Redaktion: Josef Schwarzenbacher,
Tel. 0680/334 30 81, E-Mail: gemeindezeitung-st.michael@gmx.at
Gestaltung und Druck: Universal Druckerei Ges. m.b.H.,
8700 Leoben, Gösser Straße 11, Tel. 03842/44776-0,
www.universaldruckerei.at



Muttertagsfeier

08. MAI 2019

15:00 Uhr | Volkshaus
St. Michael i. O.

Stargast:

OLIVER
HAIDT



Einladung zum Öffentlichkeits- schießen 2019

Ort: Schießplatz Ortnerhof St. Michael

Termin: Samstag, 27. April 2019

9:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr

Disziplin: Pistole Glock 9 mm Para stehend frei (ein- oder beidhändig) auf Polytronic Schiessanlage (Duellscheibe) 15m.
Es wird mit aufgelegten Vereinswaffen geschossen!

Wertung: Es können bis zu 4 Serien gekauft werden.
Die beste Serie kommt zur Wertung

Klassen: Damen- und Herrenklasse

Nenngeld: Euro 15,- Erste Serie 5 x Probe/ 10 x Wertung
Euro 10,- je weitere Serie 10 x Wertung
(Patronen inkludiert)

Anmeldung: Vor Ort (9:00 - 14:30)

Preise: Pokale und Urkunden (Rang 1 bis Rang 3) Sachpreise

Auf Euer Kommen freut sich der HSV St. Michael!

Personen unter 21 Jahren dürfen lt. Waffengesetz nicht teilnehmen. Aus Sicherheits- und akustischen Gründen darf nur mit Schutzbrille und Gehörschutz geschossen werden. Während dem Schießen besteht Alkoholverbot! Es sind die Regeln der Standordnung der Schießstätte Ortnerhof und die Anweisungen des Standpersonals zu befolgen.



**Liebe St. Michaelerin!
Lieber St. Michaeler!**

ÖAMTC-Flugrettungsstützpunkt

Liebe Bevölkerung von St. Michael, ich entschuldige mich für das leicht verspätete Erscheinen unserer Gemeindezeitung – ich nehme es auf meine Kappe. Grund dafür war das Thema „ÖAMTC Flugrettungsstützpunkt St. Michael“.

Aus meiner jetzigen Sicht: Heute, 1. April, ist Redaktionsschluss und ich kann Ihnen trotz Verzögerung keinen vollkommenen Bericht zu diesem Thema liefern, weil erst am 4. April 2019 die Informationsveranstaltung des ÖAMTC stattfindet. Bei Erscheinen des Blattes hat diese bereits stattgefunden und ich hoffe, wir wissen jetzt gemeinsam mehr.

Kurz zur Historie: Seit ca. 1 ½ Jahren läuft dieses Projekt, politisch verantwortet von der Landesregierung, über die Verteilung dieser Flugrettungsstützpunkte für die ganze Steiermark. Ausgeschrieben wurde an drei private Anbieter, die Entscheidung erging an

den ÖAMTC Steiermark. Die Stützpunkte sind im 24-Stundendienst mit einem Hubschrauber inkl. Piloten, Rettungsauto und Notarzt mit Team ausgestattet.

Wir als Gemeinde hatten in diesem Zusammenhang wenig Information, außer dass dieser Stützpunkt zwischen Bruck/Mur und Fohnsdorf errichtet werden wird.

Anfang März 2019 erreichte uns die schriftliche Information seitens der BH Leoben, mit fertigem Bauplan, dass angrenzend zur Kaserne St. Michael, nordwestlich, ein ÖAMTC-Stützpunkt für Katastropheneinsätze und Schnellrettungsmaßnahmen errichtet werden soll. Allerdings mit dem Hinweis auf § 3 Ziffer 2 des Stmk. Baugesetzes. Dieser Paragraph gibt an, dass bei allen Bauten, die dem öffentlichen Interesse dienen, z. B. für Straßen, Eisenbahnen, Flugplätze etc., alle Kompetenzen beim Land Steiermark und der jeweiligen Bezirkshauptmannschaft liegen. Gemeinden sind somit in der gesetzlichen Mitgestaltung ausgeschlossen. Inzwischen werden Sie sicherlich auch einiges den Medien entnommen haben. Nächste Infos seitens der Marktgemeinde erfolgen mit dem Flugblatt Anfang Mai. Für individuelle Auskünfte stehen wir immer gerne zur Verfügung.

Personal

Unser neuer Amtsleiter Herr Mag. Dr. Ralf Hasler, MBA, MSc, Dienstbeginn 1. Feber 2019, hat uns leider nach zwei Monaten wieder verlassen. Die Auflösung des Dienstverhältnisses erfolgte einvernehmlich.

Lydia Schmitt, Leiterin der Finanzabteilung seit 1.12.2016, hat mit 31.01.2019 gekündigt und ist jetzt in der Gemeinde Traboch beschäftigt. Frau Schmitt hat in diesem Zeitraum Großartiges geleistet. Sie und ihr Team haben den notwendigen Aufarbeitungsprozess in der Buchhaltung und den dazugehörigen Berufsalltag bestens bewerkstelligt.

An ihre Stelle ist Herr Mario Aistleitner, BA MBA, getreten. Herr Aistleitner war auch 19 Jahre im Bundesministerium für Inneres, zuletzt als Ermittler von Wirtschaftsdelikten in Großverfahren beim Österreichischen Bundeskriminalamt, tätig. Von 2015 – 2018 war Herr Aistleitner Abteilungsleiter der Finanzverwaltung in der Gemeinde Fohnsdorf.

Herr Aistleitner wird für die Zukunft den Job des Amtsleiters übernehmen. Die Stelle des Leiters der Finanzverwaltung wird neu nachbesetzt.

ESV Sportheim NEU

Sie können mir glauben, niemand kann es mehr erwarten als ich selbst, dass endlich die Bagger am ESV-Fußballplatz stehen und mit der Bautätigkeit beginnen. Es hat leider Ausschreibungsprobleme gegeben. Die Ausschreibung musste wiederholt werden, welches zu weiteren Zeitverzögerungen führte. Durch die Ergebnisse wurde auch ersichtlich, dass die ursprünglich geschätzten Kosten von € 1.300.000,00 unter anderem aufgrund der bestehenden hohen Baukonjunktur auf € 1.950.000,00 angestiegen sind.

Die Erhöhung der Kosten musste erst mit der Abteilung 17 des Landes Steiermark rechtfertigend abgeklärt werden. Erst danach war es möglich, um weitere Bedarfszuweisung anzusuchen.

Winterdienst - Frühlingsdienst

Obwohl St. Michael von den Schneemassen nicht so betroffen war wie viele andere Gebiete Österreichs, erforderte auch unser Winterdienst erhöhte Leistungen und somit auch erhöhte Kosten gegenüber dem Vorjahr. Durch den krankheitsbedingten Ausfall eines Mitarbeiters wurde erstmalig das Gebiet Lainsach und Greith durch eine externe Firma betreut.

Jetzt hat in allen Straßen und Gassen der Frühjahrsputz begonnen. Freuen wir uns gemeinsam über ein sauberes St. Michael.

Übrigens, ich hoffe, es ist Ihrer Aufmerksamkeit nicht entgangen. Alle unsere Sitzbänke wurden im Bauhof geschliffen und repariert, durch Lackierung wurde ihnen neuer Glanz verliehen. Ich wünsche angenehmes Rasten und Sitzen auf unseren „Bankerln“.

Ein frohes Osterfest wünscht Ihr Bürgermeister
Karl Fadinger

Körper, Geist und Seele im Fokus

Reges Interesse weckte die Gesundheitsmesse im Volkshaus St. Michael.

Peter Taurer

Zwei Tage lang drehte sich alles um Gesundheit und Wohlbefinden. Wie gelingt es, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen, gesund, fit zu sein und zu bleiben? Zugänge dafür sind mannigfaltig, lassen sich nicht schubladisieren, wie

bei Vorträgen und persönlichen Gesprächen offenbart wurde. So unterschiedlich auch die Ansätze sein können, immer ist die Harmonie zwischen Körper, Geist und Seele bestimmender Faktor und Ziel. Klar bestimmend alternative Möglichkeiten zur Verbesserung des Befindens, etwa durch TCM (traditionelle chinesische Medizin), Energetik, Schmerztherapie ohne OP,

schamanische Heilreisen usw. Wohlbefinden und gesunde Ernährung gehen Hand in Hand. Auch dieses Thema wurde ausführlich behandelt. Der Anstoß für die St. Michaeler Wohlfühltag fußte auf einer Privatinitiative.

Olga Schneider und Christine Müller nutzten ihre guten Kontakte und brachten 27 Aussteller aus ganz Österreich ins

Volkshaus. Seitens der Marktgemeinde wurde die Messe vom Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales unterstützt. Olga Schneider's Resümee fiel dann sehr zufrieden aus: „Die Vorbereitung war nicht einfach, aber der starke Besuch an den beiden Tagen, die vielen positiven Rückmeldungen haben den Aufwand gelohnt. Alternative Methoden rücken immer mehr in den Fokus“.



Perfekte Organisation: Christine Müller und Olga Schneider





Info-Messe der Direktverkäufer

Bequem und entspannt zuhause einkaufen, in den eigenen vier Wänden.

Peter Taurer

Dieses Vertriebskonzept ist beileibe nicht neu, aber es erlebt derzeit einen Aufschwung, wird immer beliebter. Das Angebot ist breitgefächert, wie bei der ersten Info-Messe im Volkshaus St. Michael zu sehen war. Sabina Saischek, selbst seit Jahren mit diesem Geschäftsmodell verbunden, organisierte mit Unterstützung der Gemeinde die

Messe. 24 Aussteller aus Oberösterreich und der Steiermark zeigten ein umfangreiches Angebot. Kosmetik, Schmuck, Kleidung, Haushaltsgeräte und, und, und ... beinahe alles kommt, wenn gewünscht, ins Haus. Mobilität ist hier kein Schlagwort, wird groß geschrieben.

Die Messe rief viele Besucher auf den Plan, ganz nach den Vorstellungen von Organisatorin Sabina Saischek. Und nicht zuletzt konnten bei einer Tombola schöne Preise abgeholt werden.





St. Michaels Schimeister 2019: Claudia Kunstner und Andreas Hammer

Beim Ortsschitag von St. Michael stand mit Claudia Kunstner bei den Damen ein neues Gesicht ganz oben am Siegereppchen. Bei den Herren hingegen alles beim Alten: Andreas Hammer sicherte sich zum elften Mal die Siegestrophäe.

Ausgetragen wurde der Riesentorlauf wie immer bei den Sonnbergliften in Wald am Schoberpass. Mit der Durchführung betraut das bewährte Alpin-Team der Naturfreunde, angeführt von Mario Moser

und Bernhard Starzinger. Mit langjähriger Erfahrung ausgestattet, brachten sie das Rennen perfekt, und was das Wichtigste war, unfallfrei über die Bühne. Genauso erfreulich die Tatsache, dass bei den Nennungen ein starker Aufwärtstrend zu verzeichnen war. 70 Aktive, 21 mehr als im Vorjahr, wucherten sich aus der Startvorrichtung, wobei die Einführung einer Gästeklasse einiges dazu beitrug. Bei den Herren war wieder einmal Andreas Hammer nicht

zu biegen. Er verlängerte seine unglaubliche Serie, holte sich

den elften Ortsmeistertitel in Folge. Ausgesprochen eng die



Schimeister 2019: Claudia Kunstner und Andreas Hammer mit Mario Moser (re.), Barbara Gamsjäger, Bgm. Karl Fadinger





Entscheidung bei den Damen zwischen Claudia Künstner und Natascha Stöckl. Einige Familien räumten gewaltig ab: Gleich vier erste Plätze fuhr die Familie Waldhör ein, Hammer-Braunhuber mit zwei 1. einem 2. und 3. Platz, die Familie Sellmeister stand drei Mal (ein 1., zwei zweite Plätze) am Podest, Familie Jungwirth tauchte mit einem 1., einem zweiten und vier dritten Rängen in den Listen auf. Mehr als eine Talentprobe legten Valentina Maitz (Kinder I) und Lena Braunhuber (Kinder II) ab. Einige Opfer forderte der Kurs auch, darunter Mitfavorit Speed-Ski-Welt-

meister Markus Münzer. Bürgermeister Karl Fadinger absolvierte zuerst den Tanz durch den Flaggenwald eher vorsichtig, ehe er gemeinsam mit Naturfreunde-Vorsitzende Barbara Gamsjäger und Mario Moser Sieger und Platzierte auszeichnete. Eine Neuerung gab es auch hier, denn die Stockerplätze erhielten ein Michö-Häferl im Retro-Look, die Tagesbesten einen Weinstander aus Holz. Nicht zuletzt gab es bei einer Verlosung zwei Marcel-Hirscher-Hauben zu gewinnen.

Die einzelnen Klassensieger: Amelie Schrank, Felix

Waldhör, Valentina Maitz, Nico Hoffmann, Lena-Marie Braunhuber, Tobias Hosner, Anna Sellmeister, Moritz Zettel, Magdalena Schachner, Martin Hübl, Leonie Saischek, Elke Jungwirth, Claudia Künstner, Melanie Waltritsch, Gerhard

Waldhör, Erich Vallant, Christian Waldhör, Andreas Hammer, Dominik Ofner

Gästeklassen: Celine Stücklschweiger, Nico Waldhör, Christine Schebath, Wolfgang Hochfellner



Das Tanzmeister-Sauschädltrauma

Mit dem besonders perfiden Verbrechen des Sauschädl-Diebstahls schlug sich das Dorfgericht im Gasthof Eberhard in St. Michael herum.

Peter Taurer

Die Abhaltung eines Sauschädl-Gerichtes ist ein alter, besonders in der Faschingszeit beliebter Brauch. Im Gasthof Eberhard in St. Michael tagte ein solches. Der Familie Blachfellner-Mohri vulgo Tanzmeister wurde bei der Schlachtung ein Sauschädl „gestohlen“.

Von wem? Mit dieser Frage musste sich „Richter“ Peter Prietl beschäftigen. Die Liste der Verdächtigen war lang. Die „Schuldigen“ wurden gefunden, das Corpus Delicti verspeist.

Autoritäres Gericht

Allein schon die Zusammensetzung des hohen Gerichts wies auf die Schwere des Deliktes hin. „Richter“ Peter Prietl vertraute nur sich selbst, zeigte gleich zu Beginn seine knallharte Linie der Prozess-



Rechtsstaat – Richter, Geschädigte und Dieb friedlich vereint

führung auf, ließ weder Verteidiger noch Staatsanwalt zu. Freundliche Blicke, begleitet von schelmischem Augenzwinkern schickte er höchstens Tippse Barbara „Knackal“ Gamsjäger, ziemlich rigoros dirigierte er Gerichtsdieners Gerhard Jöchlinger und zwei grimmige Ordnungshüter.

Michöla-Kleinkriminelle

Verdächtig waren die durchschnittlichen Michöla-Kleinkriminellen, also alle im vollbesetzten Gasthof der Geschädigten, wie der hohe Rat ironisch anmerkte. Die ganze Härte des Gerichts bekam Wirtin Ilse Blachfellner-Mohri zu spüren. „Wie kann etwas gestohlen werden, wenn das Wirtshaus immer zugesperrt ist?“ so die provokante Frage des Richters.

Corpus Delicti

Das Eintauchen des Richters in den Sumpf der kriminellen Energie führte dann doch zum Täter. Helmut Jöchlinger gestand freimütig den Diebstahl. Eigentlich war es kein Diebstahl, denn das Corpus Delicti stand vor dem Richtertisch. Richter Prietl ließ daher beim Täter Gnade walten, griff bei anderen Beschuldigten rigo-

ros durch und verhängte saftige Geldstrafen und eine Lokalrunde Schnaps. Der Tradition entsprechend wurde der Sauschädl mit Linsen verspeist. Perfekte musikalische Begleiter waren die Männer der „Fuchsbartl Banda“. Der Abend war lustig, sprich Kabarettcharakter mit bauerlichem Bezug, lebte vom bestens informierten, sprachgewandten Richter Peter Prietl und schlagfertigen Verbrechern, pardon Protagonisten.



Gut geschätzt und gewonnen





Hunde-Leinenpflicht – lächerlich?



Hundebesitzer fordern viel Toleranz ein. Toleranz, welche im umgekehrten Sinn nicht gegeben ist. Fordert man nämlich als Person Leinenpflicht ein, wird man ignoriert, belächelt oder im ärgsten Fall auf das Größlichste beschimpft.

Peter Taurer

Wie es etwa Passanten mit einem Kind ergangen ist, die eine Begegnung mit einem großen Hund und einem bissi-

gen Frauerl hatten. Auf die Aufforderung hin, dem Gesetz nachzukommen, ertreten sie ein nicht druckreifes „Oida gehsch ... Argumentiert man mit Unbehagen und Ängstlichkeit angesichts der freilaufenden Tiere kommt meistens der Standardsatz „Mein Hund tut eh nichts“ ins Spiel. Ein Satz, den hundefreie Menschen zur Genüge kennen. Nur, warum taucht beinahe wöchentlich in den Medien ein Bericht über eine Attacke eines Vierbeiners auf? Ganz krass die Situation auf der beliebten Murinsel und dem anschließenden idyllischen Spazierweg bis St. Stefan. Hier scheinen die Hundebesitzer die ideale Spielwiese gefunden zu haben. Was noch mehr erstaunt: Den Autokennzeichen nach zu schließen, ist es nun der Hundepplatz für die Stadt Leoben und der umliegenden Gemeinden. Faktum ist, die Leinenpflicht ist gesetzlich verordnet und einzuhalten. Wenn schon Toleranz und Einsicht, dann zu gleichen Teilen für alle Parteien. Wobei eines klar ist: In der Pflicht sind die Hundehalter.

Hundekot entsorgen – Warum?

Ein weiteres Ärgernis betrifft das Wegräumen des Hundekotes. Obwohl überall Behälter zur Entnahme von geeigneten Sackerln stehen, ist die Gefahr groß, in eine „Sch...“ zu treten. Nur weil Herrln oder Frauerln zu faul sind, oder nicht gewillt sind, den Abfall ihres Lieblings richtig zu entsorgen. Das müssten sie laut Verordnung jedoch zwingend tun. Ganz besonders nette Mit-

menschen finden auch nichts dabei, wenn ihr Hunderl einen großen „Krapfen“ in den Vorgarten eines Hausbesitzers setzt und einfach weiter gehen.

Für beide Punkte gilt eines: Ein Großteil der Hundebesitzer ist vernünftig, folgt den Vorgaben des Gesetzes.

Sie werden von wenigen schwarzen Schafen schwer in Misskredit gebracht. Ist das notwendig?

ULTRA TURTLES
 Wo ein Marathon aufhört fangen unsere Rennen an
Florian Steinmaurer
 flo.stm@live.at
 0676 / 945 34 21
 www.ultraturtles.at
 ZVR 1460978107
STLV Laufsport
 STLV Referent NON Stadia





Großartige Stimmung beim diesjährigen Kinderfasching

Das Volkshaus St. Michael i. O. drohte am Sonntag, dem 24.02.2019 wieder einmal aus allen Nähten zu platzen. Geschminkt und maskiert hatten sich die rund 140 kleinen Faschingsnarren unter anderem als Feen, Polizisten, Indianer, Clowns, Comic-Helden und Marienkäfer auf den Weg gemacht, um am traditionellen Kinderfasching der Marktgemeinde St. Michael i. O. teilzunehmen.

Kulturreferent Ing. Markus Brunner konnte gemeinsam mit der 1. Vizebürgermeisterin Barbara Gamsjäger zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus St. Michael und Umgebung begrüßen.

Begleitet wurden die Kinder von ihren Eltern, Großeltern, Freunden und Bekannten.

Der Hund Bello mit seinem Begleiter, vom KIMO-Fix Team St.

Michael, hielten die begeisterten und motivierten Kinder mit ihrer Kinderanimation auf Trab. Für den passenden Sound sorgte dabei die Mobil-Disco-Holiday. Bei Spiel und Tanz konnten sich die Kinder bis zum späteren Nachmittag richtig austoben. Um die passende Stärkung zwischen durch kümmerten sich die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte mit Krapfen, Würstel und Getränken.





Steiermark-Card 2019 im Zeichen der Vielfalt

Die Vorteile:

- **Nur einmal zahlen**
- **Freier Eintritt** in 150 Ausflugsziele
- **Gültig vom 1. April bis 31. Oktober 2019**
- Gegenwert für 1 Erwachsenen: **1.300 Euro** bei einmaligem Besuch aller Ausflugsziele
- 30 % Rabatt bei Bonuspartnern

Gegenwert 1.300 Euro: Summe der regulären Eintrittspreise für einen Erwachsenen bei einmaligem Besuch aller Ausflugsziele – ohne Ermäßigungen. Viele der Ausflugsziele kann man sogar sofort besuchen, wie man möchte.

Preise

Kaufzeitpunkt

	bis 31.3.19	1.4.–30.6.19	1.7.–31.08.19	1.9.–31.10.19
Erwachsene				
JG 1959–2003:	69 €	79 €	69 €	49 €
Senioren bis JG 1958:	65 €	75 €	65 €	45 €
Kinder & Jugendliche				
JG 2004–2015:	30 €	30 €	30 €	30 €



Verkaufsstellen:

Büro der Steiermark-Card, online unter www.steiermark-card.net/shop

- alle SPAR-, EUROSPAR- und INTERSPAR-Märkte in der Steiermark und im Südburgenland
- alle gut sortierten steirischen Tabak Trafiken
- Regionalstellen der Kleinen Zeitung
- einige Ausflugsziele und weitere Verkaufsstellen wie Graz Tourismus, Citypark Graz, Press & Books, Steiermark Tourismus, die Tourismusverbände Bad Waltersdorf, Deutschlandsberg, Hartberg, Leibnitz, Leoben, Premstätten, Mürzzuschlag, Spielberg, Stainz, Alpincenter Dachstein, 50Plus Campingpark Fischening, Hotel Spirodom

Steiermark-Card 2019: Mit einer Karte zu 150 Ausflugszielen!

„Jetzt kannst du was erleben!“ Bei 150 Ausflugszielen heißt es vom 1. April bis 31. Oktober 2019 Eintritt frei, zusätzlich winken bei Bonuspartnern satte Ermäßigungen.

Infos auf www.steiermark-card.net

Hochsteirischer Adventlauf, Spende für Katharina Lammer, 4 J.





**Raiffeisen
Meine Bank**



Bis zu
€194,-
KFZ-Anmeldegebühr
sparen*

Der beste Weg zu Ihrem neuen Auto:

Raiffeisen Kredit oder Leasing

Mehr Infos bei Ihrem Raiffeisenberater oder
auf www.raiffeisen.at/steiermark

* gilt bei Abschluss einer Autofinanzierung bzw. bei einem Raiffeisen Online Leasing-Abschluss in Höhe von mind. € 10.000,- im Aktionszeitraum 1.1. bis 30.6.2019

Medieninhaber: Raiffeisen-Werbung Steiermark, 8010 Graz



Ihr Husqvarna Automower Experte



AUTOMOWER X-LINE MIT GRATIS TRIMMER

Beim Kauf eines Husqvarna Automower® der X-Line Serie Modell 315X, 430X oder 450X erhalten Sie den Akkutrimmer 115iL inkl. Akku BLi10 und Ladegerät QC80 **GRATIS**.



AUTOMOWER 310 + AM GARAGE

Beim Kauf eines Husqvarna Automower® 310 erhalten Sie eine Automower Garage im Wert von 207,90 **kostenlos** dazu.



- Beratung und Verkauf durch unsere Fachberater
- Installation und Einschulung Ihres Rasenroboters
- Garantie, Service, Reperatur und Wintereinlagerung
- Autorisierter Fachhändler (Automower Experte)



Husqvarna
READY WHEN YOU ARE

Copyright ©2019 Husqvarna AB (publ). Alle Rechte, Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Lagerhaus St. Michael

Bau & Gartenmarkt St. Michael • Bundesstraße 59 • 8770 St. Michael • 03843 / 2201 - 18

Bau & Gartenmarkt Trofaiach • Bahnhofstraße 19 • 8793 Trofaiach • 03847 / 4544 - 14 • 0664/88171405



Uniformübergabe 2019

Am 4. März 2019 fand ein weiterer Schritt zur Verbesserung der Ausrüstung für Österreichs Soldatinnen und Soldaten beim Jägerbataillon 18 in der Landwehr-Kaserne statt. Bei einem Festakt hat Verteidigungsminister Kunasek den „Tarnanzug neu“ an die Soldatinnen und Soldaten vom Jägerbataillon 18, Oberst Karl-Heinz Tatschl, sowie an das Milizjägerbataillon Burgenland übergeben. Es ist geplant, zwischen 3.000 und 4.000 Soldatinnen und Soldaten pro Jahr mit der neuen Tarnuniform auszustatten. Das jährliche Beschaffungsvolumen dafür beträgt rund 1,6 Millionen Euro. In seiner Festansprache sagte Kunasek: „Ich danke dem Kaderpersonal von damals und ich bin stolz, hier gedient zu haben. Die Übergabe der neuen Tarnanzüge an das Jägerbataillon 18 ist ein Zeichen der Wertschätzung für besondere Leistungen bei Einsätzen im In- und Ausland, und eine

Motivation, um auch in Zukunft ihre vielfältigen Aufgaben mit guter Ausrüstung bestmöglich zu erfüllen. Das Fleckentarnmuster vom ‚Tarnanzug neu‘ wurde von Expertinnen und Experten des Österreichischen Bundesheeres

entwickelt. Die Besonderheit des Tarnmusters besteht darin, dass es die elektronische Aufklärung durch optronische Nachtsichtmittel erheblich erschwert und auch in natürlicher Umgebung einen hohen Tarneffekt erbringt. Zu-

dem wurden Vorkehrungen getroffen, um Knie- und Ellbogenschutzprotektoren einzuschieben, was ein wesentlicher Beitrag für mehr Körperschutz für unsere Soldatinnen und Soldaten ist.“

Fotos und Text: Gerald Stiegler



Tarnuniformen neu



Ansprache Minister Mario Kunasek



V.l. Oberst Tatschl, Brigadier Holzer, Minister Kunasek, Brigadier Zöllner und Generalleutnant Gehart.



Übergabe der Tarnuniformen



Uniformen einst und jetzt



Bericht des Kulturreferates

Liebe St. MichaelerInnen!
 Der Winter ist vorüber und der Frühling ist bereits eingezogen. Auch in der kalten Jahreszeit war in unserer Gemeinde einiges los. Ein Highlight des Winters ist der traditionelle Ortsskitag unserer Marktgemeinde. Erfreulich war die erhöhte Teilnehmerzahl. Bei Kaiserwetter und besten Pistenverhältnissen wurde der Ortsskitag von den Naturfreunden St. Michael perfekt durchgeführt. Für die Künstler in unserer Gemeinde fanden wieder zwei Aquarellkurse unter dem Motto „Passepartout / Rahmen“ und „Perspektiven“ statt. Diese wurden wieder toll angenommen und werden auch weiterhin fortgesetzt. Neben dem Ortsskitag ist die Eisstockortsmeisterschaft ein weiteres Highlight im Winter. Heuer waren 26 Herren- und 7

Damenmannschaften mit dabei. Beim Finaltag strahlten die Legenden mit den Bäuerinnen um die Wette. Hier gebührt ein besonderer Dank dem ESV St. Michael und dem Team von Uwe Käferböck, der sich für die Durchführung verantwortlich zeigt. Besonders großer Beliebtheit erfreut sich der Kinderfa-

sching. Für Spiel, Spaß und Unterhaltung sorgte das Team von KimoFix. Zur Stärkung bekamen alle Kinder einen gratis Faschingskrapfen. Ein weiteres Highlight in der Narrenzeit war die „Sauschädelverhandlung“ im GH Eberhard. Ein lustiges Spektakel mit tollen Protagonisten bei vollem Haus. Hier kann man nur hoffen,



Terminvorkündigung:
Eröffnung Vernissage
 Eröffnung Vernissage
mit Zeugnisvergabe
 Neue Mittelschule St. Michael—4. Klasse
04. Juli 2019
 Marktgemeindeamt St. Michael i. O.


www.gemeinde-stmichael.at



Ortsskitag



Marktgemeindemeisterschaft im steir. Eisschießen



Sauschädelverhandlung im GH Eberhard



Kinderfasching

dass es im nächsten Jahr eine Fortsetzung gibt.

Auch in den nächsten Wochen und Monaten haben wir einiges geplant. So finden wieder Aquarellkurse mit Ernst Schweiger in der NMS statt, oder im Mai unsere Muttertagsfeier, bei der wir heuer als Stargast Oliver Haidt begrüßen dürfen. Neben der Palmbuschenweihe, bei der für jedes Kind mit Palmbuschen wieder ein Ostereckerl wartet, findet wieder eine Vernissage der NMS, aber auch die beliebte Fahrt nach Mörbisch zu den Seefestspielen statt.

Sie haben eine Idee oder einen Vorschlag für eine Veranstaltung, Vortrag oder Ähnliches? Dann zögern Sie nicht und kontaktieren oder sprechen Sie mich persönlich an. Es würde mich freuen, Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung begrüßen und ein persönliches Gespräch führen zu dürfen. Gerne können Sie mich aber auch via Mail (info@brunner-markus.com) oder telefonisch unter +43 664 / 88 615 633 kontaktieren.

Herzlichst

Markus Brunner



Kulturreferat der Marktgemeinde St. Michael i. O.

Palmsontag

Sonntag, 14. April 2019
 Beginn: 10:00 Uhr
 Pfarre St. Michael

„Jedes Kind mit Palmbuschen erhält ein Ostereckerl!“

www.gemeinde-stmichael.at



A Jause die einfach allen schmeckt!

Wir sind für Sie da, bei der
Michael-Apotheke in St. Michael

jeden: Donnerstag von 08:30 - 17:00 Uhr
Freitag von 14:00 - 17:00 Uhr

Haus-gemachten Spezialitäten, wie Kärntner Trockenwürstel, Schinkenspeck, Hamburger, Karreespeck, Kärntner Kasnudeln, diverse Käsespezialitäten, Bauernbrot u.v.m.



BITTE OSTERJAUSE VORBESTELLEN !

Gerne bedienen wir sie auch in unserem Hauptgeschäft
 an der Bahnhofstraße 7 in Zeltweg,
 Tel. 06991 216 1817 oder 06991 953 1201.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag:	8:30 - 12:00	15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch:	8:30 - 12:00	15:00 - 16.30 Uhr
Samstag:	8:30 - 12:00	

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
 Familie Scharf



AUS DEM STANDESAMT



WIR GRATULIEREN

Alfred Liedl, 80 Jahre
 Josefine Leger, 80 Jahre
 Katharina Preissl, 85 Jahre
 Karl Scharf, 90 Jahre
 Wilhelm Kautschitsch,
 80 Jahre
 Heinrich Nagl, 85 Jahre
 Gertrud Aplitscher, 90 Jahre
 Hermine Pitzl, 85 Jahre
 Theodora Dörflinger-
 Ursprunger, 80 Jahre
 Josef Mühlbacher, 80 Jahre
 Christine Stakne, 85 Jahre

Karl Reiter, 80 Jahre
 Helga Gärtner, 85 Jahre
 Franz Löberbauer, 80 Jahre
 Heribert Hollegger, 80 Jahre
 Johannes Ringel, 85 Jahre
 Johann Wolfsburger, 80 Jahre
 Karl Rittmannsberger, 80 Jahre
 Stefan Mörth, 80 Jahre
 Erich Fandler, 85 Jahre
 Gertrud Prietl, 90 Jahre
 Brunhilde Simbürger, 95 Jahre
 Augustine Sailer, 85 Jahre
 Robert Wenzl, 90 Jahre
 Gerhard Hirsch, 80 Jahre



GEBOREN

Mariella Fankhauser
 Anna Čelam
 Kilian Klaus Weiss
 Milla Zweck
 Florian Rainer
 Lara Haberl
 Florian Strasser
 Abd el Hady Murad



VERSTORBEN

Sebastian Birnbacher, 87 Jahre
 Adolf Hadler, 80 Jahre
 Veronika Kernbichler, 87 Jahre
 Dr Wolfgang Stadler, 63 Jahre
 Waltraud Paller, 70 Jahre
 Rudolf Brunner, 83 Jahre
 Herta Prein, 74 Jahre
 Rosa Bradach, 95 Jahre
 Martha Pösendorfer, 85 Jahre
 Arnold Dertnig, 81 Jahre
 Martha Pösendorfer, 85 Jahre
 Franz Grün, 62 Jahre



HOCHZEITEN

Eva Doppelreiter und Erich
 Reiter



Hermine Pitzl, 85 Jahre



Johann Wolfsburger, 80 Jahre



Alfred Liedl, 80 Jahre



Gerhard Hirsch, 80 Jahre



Karl Scharf, 90 Jahre



Johannes Ringel, 85 Jahre



Erich Fandler, 85 Jahre



Gertrud Prietl, 90 Jahre



Heinrich Nagl, 85 Jahre



Heribert Hollegger, 80 Jahre



Karl Reiter, 80 Jahre



Josef Mühlbacher, 80 Jahre



Josefine Leger, 80 Jahre



Wilhelm Kautschitsch, 80 Jahre



Stefan Mörth, 80 Jahre

*Theodora Dörflinger-Ursprunger, 80 Jahre**Christine Stakne, 85 Jahre**Robert Wenzl, 90 Jahre**Karl Rittmannsberger, 80 Jahre*

Reptilienvorkommen: „Weiße Flecken“ in der Steiermark schließen

Naturschutzbund bittet die Bevölkerung, Beobachtungen von Schlangen und Eidechsen zu melden.

Unglaublich! Da meint man, in einem der am besten erforschten Länder der Erde zu leben und dann stellt sich heraus, dass über die vor unserer Haustür lebenden Reptilien so gut wie nichts bekannt ist. Ja, die grundsätzliche Beschreibung von Zauneidechse, Äskulapnatter & Co. kennt man natürlich, aber wo und wie weit diese Tiere heute in der Steiermark verbreitet sind, kommt einem großen Rätselraten gleich. So kennt man von der Mauereidechse im Mariazeller Land nur einen Fundort, mit der Smaragdeidechse im Grazer Bergland verhält es sich ebenso. Im Wechselgebiet und den Fischbacher Alpen suchen die For-

scher dringend nach Kreuzottern, im Oberen Murtal nach der Würfelnatter und im Ennstal braucht es mehr Wissen über die Äskulapnatter. Über die Verbreitung von Schlingnatter und Zauneidechse gibt es in der ganzen Steiermark zu wenige Informationen. Der Naturschutzbund bittet deshalb die Bevölkerung um Mithilfe. 14 Reptilienarten kennt man in Österreich, elf davon sind bzw. waren in der Steiermark heimisch – die Europäische Hornotter gilt inzwischen als verschollen. Wer also eines der heimischen Reptilien in der Steiermark sieht, möge dies unbedingt auf www.naturbeobachtung.at melden. Alle Beobachtungen fließen in das Forschungsprojekt ein, mit dem ein Überblick über die aktuelle Verbreitung unserer Schlangen und Eidechsen ge-

wonnen werden soll. Der Naturschutzbund hofft auf viele und vielleicht sogar überraschende Meldungen. Erst, wenn aussagekräftige Infor-

mationen vorliegen, kann man die nützlichen und gefährdeten Tiere mit geeigneten Schutzmaßnahmen unterstützen.



Die Männchen der Zauneidechse zeigen zur Paarungszeit grün gefärbte Kopf-, Rumpf- und Bauchseiten, die Weibchen sind in unscheinbarerem braun gefärbt. Beobachtungen sollen bitte beim Naturschutzbund unter www.naturbeobachtung.at gemeldet werden.

Bildautorin: Barbara Baach

„Kinder hinterlassen Spuren“ – ästhetische Bildung in den ersten Lebensjahren

Das Team der Kinderkrippe hat an einem einjährigen Krippenlehrgang teilgenommen. Begleitend zu den theoretischen Modulen haben wir uns für ein Jahresprojekt im Bereich der Kreativität entschieden und den Anlass genutzt, um ein Atelier in unserer Einrichtung zu eröffnen. Wir haben ein Poster gestaltet, das die Inhalte des Projektes zusammenfasst. Es wurde vom Land Steiermark gedruckt und wird in der Krippe ausgestellt. Im Atelier nehmen die Kinder ihre eigenen Prozesse sinnlich wahr und setzen sich aktiv mit Erlebtem auseinander. Sie fangen an ihre Welt zu verstehen und erfahren neue Erkenntnisse. Die Kinder staunen und erleben Freude über neue Entdeckungen und erlernen Systeme wie unsere Schrift- und Zeichenkultur. Die Ziele unseres Projektes

waren unter anderem, dass die Kinder mit all ihren Sinnen experimentieren und somit ihren eigenen Körper kennenlernen und eine eigene Identität entwickeln. Die Feinmotorik wird durch verschiedene Methoden wie schneiden, reißen und modellieren geschult. Dabei ist es uns sehr wichtig, dass die Kinder selbst über die Materialien und Dauer ihres Handelns entscheiden. Durch die entstandenen Kunstwerke erleben die Kinder Wertschätzung in ihrer Persönlichkeit. Am 14.02.2019 wurde unser Projekt anhand unseres Posters in Trofaiach im Rahmen einer Abschlussveranstaltung vorgestellt. Die steiermärkische Landesrätin Ursula Lackner war anwesend und hat uns das Zertifikat für unsere Teilnahme an diesem Lehrgang überreicht. Wir möchten uns hiermit bei der Gemeinde als

Erhalter bedanken, dass wir die Möglichkeit und Unterstützung erhalten haben, um an diesem umfangreichen Lehrgang teilzunehmen. Im Laufe unseres Projektes hatten wir die Künstlerin Nicole Sunitsch als Expertin in unserer Einrichtung zu Besuch. Sie hat mit den Kindern einen dreitägigen Malworkshop durchgeführt. Die dabei entstandenen Werke wurden am 28.02.2019 auf unserem Ge-

meindeamt vorgestellt und bleiben dort bis Ende März ausgestellt. Wir werden uns dieses Krippenjahr weiterhin mit diesen Themen beschäftigen und uns gemeinsam mit den Kindern mit verschiedenen Methoden auseinandersetzen. Zum Abschluss haben die Familien unserer Krippengruppe die Möglichkeit, im Zuge unseres Sommerfestes die Werke ihrer Kinder zu erwerben.





MAG.
**HEDWIG
EDER**
STEUERBERATUNG

Bergstraße 13
8770 St. Michael
Tel.: 03843/5139
Fax: 03843/5139-4
Email: office@wt-eder.at

**WIR STEuern
IHREN VORTEIL.**

- ✦ Laufende Steuerberatung inkl. Buchhaltung und Lohnverrechnung
- ✦ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ✦ Unternehmensgründung
- ✦ Rechtsformänderung
- ✦ Betriebsveräußerung
- ✦ Beratung von Vereinen

WWW.WT-EDER.AT

CLEVER & GRÜN

Effizient und nachhaltig: Modernste Heizung und die Installation zum Komplettpreis ab € 8.665,-.

„Naturgas ist feinstaubfrei, CO₂-neutral und ein erneuerbarer Energieträger!“

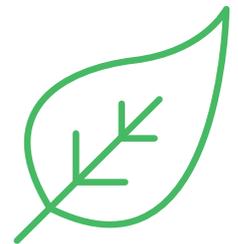


Symbolbild

Ihr grünes Plus:
ZUSATZ-BONUS*
bis € 1.020,-



Optional: Steuern Sie alle Geräte bequem über Ihr Smartphone!



Ein Unternehmen der ENERGIE STEIERMARK



Unser cleveres Angebot: Top-Heizgerät kombiniert mit innovativer Brauchwasserwärmepumpe. Und ein Gasanschluss, der CO₂-neutral hergestellt wird. Über 170 Partnerinstallateure der renommierten Hersteller arbeiten für Sie. Profitieren Sie von unserem Produktangebot, das nicht nur clever, sondern auch grün ist. Details unter der **Info-Hotline 0316 / 90555** sowie auf **www.e-netze.at**.

* Dazu gibt es noch einen Bonus für 1 Jahr Naturgas beim Energielieferanten Ihrer Wahl.



Frühling, Frühling wird es nun bald ...

... können wir nach einem schönen, schneereichen Winter singen. Keine Angst vor Kälte, Eis und Schnee zeigen die Kneippkinder beim Schneelaufen im Garten, und bei unseren Ausflügen in die Umgebung.

Dreckig, schmutzig? Gut so!

So wollen wir unsere Kinder bei uns im Kindergarten sehen. Ob im Garten, oder beim Malen für unser Jahresprojekt Unser Motto: Unser Haus ist sauber genug um gesund zu sein – und

schmutzig genug, um glücklich zu sein

Auf in's Märchenland

... war das Motto im Fasching im Kindergarten, und Prinzessin, Rapunzel, Räuber mit Froschkönig usw. tummelten sich im ganzen Haus.

Auch die Jause gestaltete sich märchenhaft, mit Räuberspieß, Prinzessin Erbsenreis und Rapunzelsalat. Als Nachspeise durfte der Faschingskrapfen natürlich nicht fehlen, und wir bedanken uns herzlich für die Spende bei Kulturreferat Ing. Markus Brunner. Die kleinen „Kneippianer“ beim Kneippen.





Brand aus!

Im Rahmen der Projekttagge „Feuerwehr“ erlebten die Schüler und Schülerinnen der 3a Klasse eine spannende, informative Stunde mit unserem Schulwart Herbert Stromer. Da er auch bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael tatkräftig mitarbeitet, konnte er den Schülern sehr gut die Einsatzgebiete der Feuerwehr erklären. Aufmerksam verfolgten die Kinder auch die Gefahrenhinweise, wie leicht Brände entstehen können, und wie sie selbst im Ernstfall richtig reagieren sollen. Mit Spannung freuen sie sich nun schon auf einen Besuch bei der Feuerwehr.



las Onkel, der Hobbysammler Mike Köberl. Seine Leidenschaft für die Raumfahrt sprang sogleich auf die Mädchen und Buben über, als sie vom Raumfahrtanzug über die Handschuhe bis zur Astronautennahrung alles bestaunen konnten. Dazu erzählte Mike zu jedem seiner Exponate eine interessante Geschichte. Es ist sehr schön, dass somit die Begeisterung der Kinder für dieses anspruchsvolle Thema geweckt wurde.

Ingrid Gsaxner

und das Meistersinger-Gütesiegel. Bei einem Festakt im Gemeinderatsaal des Grazer Rathauses wurde unsere Volksschule von der Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner und dem Grazer Sport- und Bildungsstad-



Zwei Auszeichnungen an einem Tag

Ende Februar erhielt die VS St. Michael das Sportgütesiegel



Thema Planeten

Die 1. Klasse beschäftigte sich mit den acht Planeten unseres Sonnensystems. Die Kinder brachten Bücher über das Weltall mit und gestalteten über jeden Planeten eine Infoseite. So lernten sie das Aussehen, die Größenunterschiede und die besonderen Merkmale kennen. Die einzelnen Planeten wurden auch gebastelt und ihre Größe mittels Modellen in der Klasse anschaulich dargestellt. Eine besondere Faszination für die Kinder waren die nahezu unvorstellbaren Entfernungen im Weltall. So wäre man mindestens sechs Monate unterwegs, um auf den Mars zu gelangen. Als freudiger Abschluss dieses Projekts besuchte uns Raffae-



12. Steirischer Frühjahrsputz

Der große steirische Frühjahrsputz

STOP Littering

Treppunkt: **08:00 Uhr** **05. April 2019** **Schulhof St. Michael i. O.**

Infos und Kontakt unter: www.saubere.steiermark.at

www.facebook.com/steirischerfruehjahrsputz

Kulturreferat der Marktgemeinde St. Michael i. O.

Fahrt zu den Meistersingern nach Graz

AUSVERKAUFT!

DAS LAND DES LÄCHELNS

von Franz Lehár

Freitag, 26. Juli 2019

Abfahrt um 15:00 Uhr beim Bahnhof St. Michael i. O.

Preis € 50,00 (Busfahrt und Eintritt). Die Karten sind ab sofort im Marktgemeindevorstand St. Michael i. O., Zimmer 4 erhältlich.

www.gemeinde-stmichael.at

see fest spiele

DAS LAND DES LÄCHELNS

11. Juli bis 24. August 2019



rat Kurt Hohensinner bereits zum zweiten Mal mit dem Schulsportgütesiegel in Silber ausgezeichnet. Das Schulsportgütesiegel wurde in Gold, Silber oder Bronze verliehen. Gewürdigt

wurden damit besondere Leistungen und Angebote, die die steirischen Schulen für ihre Schülerinnen und Schüler in den Bereichen Sport und Bewegung zur Verfügung stellen. Kriterien sind zum Beispiel

die Anzahl der Wochenstunden für Sport, die Turnsaalausstattung, Sportprojekte, Zusatzausbildungen und Fortbildungen der Lehrerinnen und Lehrer, die Teilnahme an Schulwettkämpfen und sport-

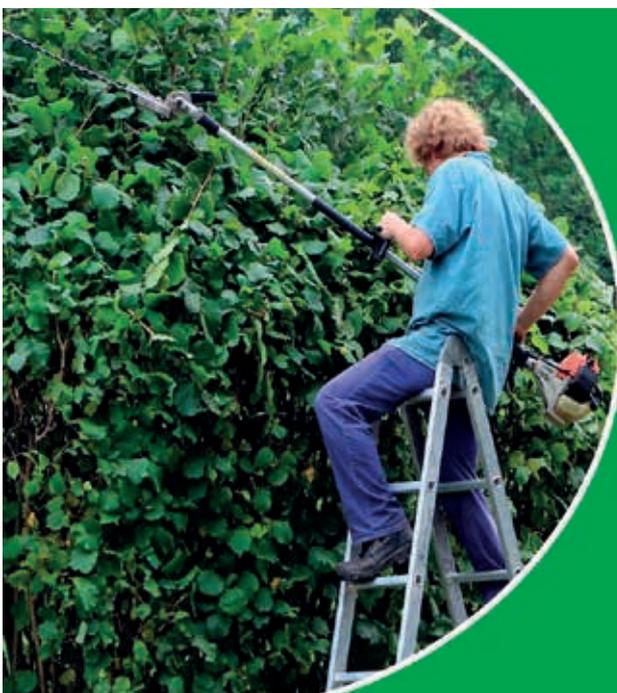


liche Angebote für die Pausen. Das Schulsportgütesiegel ist vier Jahre gültig. Zum wiederholten Male erhielt unsere Schule das Meistersinger-Gütesiegel, eine Auszeichnung für Schulen, die vorbildliche Schulchorarbeit leisten und gute Bedingungen für Schulchöre schaffen. Verliehen wird das Gütesiegel vom Steirischen Sängerbund und der Bildungsdirektion Steiermark. Das Prädikat ist für ein Kalenderjahr gültig.

Gudrun Schatzl

Faschingszug durch St. Michael

Als bunte Farben zogen wir durch St. Michael. Ein herzliches Dankeschön geht an das GH Eberhard, die Raiffeisenbank, die Firma Billa, die Gärtnerei Reisinger und die Marktgemeinde, die uns wie bei jedem Faschingsumzug herzlich aufnahmen und uns bewirteten.



Vom 08. bis 12. April 2019 führt die Marktgemeinde St. Michael i. O. wieder die kostenlose Strauchschnittabholung durch. Telefonische Anmeldung unter 03843/2244-214





Tech Caching – Runde drei

Bereits zum dritten Mal nehmen die Schülerinnen und Schüler der dritten Klasse am Projekt Tech Caching der VOE-STALpine teil. Bei der bereits traditionellen Übergabe der Unterlagen konnten die Kinder in die Berufsbilder hinein-schnuppern. Im Laufe des zweiten Halbjahres werden sie

ein konkretes Projekt mit anschließender Präsentation umsetzen. Die Teilnehmenden werden fachlich von ihrer Physiklehrerin Beatrix Marchioni unterstützt.



Knigge – kein alter Hut

Wie stellt man sich eigentlich richtig bei einem Bewerbungsgespräch vor? Muss man heute noch die Türe aufhalten? Im Rahmen der Berufsorientierung nahmen die Schülerinnen und Schüler der 3A an einem zweiteiligen Knigge-Training mit Renate Erlacher teil. Auf Initiative von Judith Otter findet dieses Programm schon seit Jahren an der NMS St. Michael regelmäßig statt.



Jugendschutz und Kriminalprävention

Insgesamt sechs Workshops wurden den Kindern der dritten und der vierten Klassen vom bewährten Team der Kriminalprävention angeboten. Die beiden Programm Click and Check und All right beschäftigen sich einerseits mit sicherem Verhalten im Internet bzw. am Smartphone und andererseits mit den relevanten Bestimmungen von Jugendschutzgesetz und Strafrecht. Abgerundet wurde die Reihe mit einem interessanten Elternabend mit rund 20 Teilnehmern.

Jugendlichen der vierten Klassen einen Erste-Hilfe-Kurs angeboten. Die Schülerinnen und Schüler waren bei dem von Lisa Peer durchgeführten Kurs mit großem Interesse und Engagement bei der Sache und konnten dann im Februar ihre Ausweise entgegennehmen. Die NMS St. Michael erhält damit für das Schuljahr 2018/19 das Prädikat „Erste Hilfe FIT“.

Erste Hilfe fit

Unterstützt vom Jugendrotkreuz und AUVA haben wir vor Weihnachten erstmals für die

Karneval der Tiere

Über 120 Kinder der VS und NMS St. Michael lauschten begeistert dem Karneval der Tiere – dargeboten beim Mitmachkonzert von Rock4Kids aus Wien.

Dabei wurden unentdeckte musikalische und tänzerische Talente sichtbar. Danke fürs Mitmachen!





Girl's Power - großartiger erster und zweiter Platz

Beim Floorballturnier in Leoben Mitte Februar erreichten die Mädchenmannschaften der NMS St. Michael sensationell den ersten Platz (10-12 Jahre) bzw. den zweiten Platz (13-14 Jahre). Die Burschen

scheiterten knapp am dritten Platz und wurden in einem starken Feld Vierte. Herzliche Gratulation den Spielerinnen und Spielern sowie Lea Habermann und Florian Jungwirt als Trainer.



Faschingsdienstag

Im richtigen Rahmen präsentierten sich Einhörner, gruse-

lige Gestalten, verrückte Hühner, Superhelden und smarte Kids bei unserer Faschingsfeier.



Die Bäuerinnen.

... in der Steiermark

Zu unserer alljährlichen vorweihnachtlichen Feierstunde trafen wir uns im Gasthof Eberhard. Tremmel Gertraud und Haberl Huberta verwöhnten uns mit virtuosen Klängen. Die steirische Harmonika und das Hackbrett gemeinsam ergeben eine Symphonie der Melodien, die als Einstimmung auf das Weihnachtsfest das Herz erfreuen. Gedichte und Geschichten der Bäuerinnen, sowie ein hervorragend vortragenes Gedicht von Jana Lammer bringen nachdenkliche und auch heitere Gedankengänge. Das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern verbindet die Gemeinschaft und lässt den Nachmittag mit Gedanken austausch gemütlich ausklingen.

Im Jänner hieß es wieder „Stock Heil“ beim Stoawandler. Wir trafen uns am Abend

zum Schießen, die beiden Moarinnen Schachner Tanja und Lammer Silke waren bestens motiviert und erwarteten von ihren Mannschaften Höchstleistungen, sowie dass jede möglichst immer Schuss machte. Zwischendurch stärkten wir uns mit „Öttl-Mitzerls Oa-Milch“ – ein herzliches Danke dafür – damit die Schüsse wieder präzise gesetzt wurden. Für die Bäuerinnen, die uns bei der Marktgemeindemeisterschaft im Steirischen Eisstockschießen beim ESV vertreten, war es eine willkommene Trainingsmöglichkeit.

Schachner Tanja als Moarin führte „Die Bäuerinnen“ beim ESV und konnte sich auf die exzellent gesetzten Schüsse ihrer Mannschaft in den Vorrunden verlassen. Sie setzte den Moarschuss meist ge-



konnt als Ansporn an ihre Bäuerinnen, dem gleiches folgen zu lassen. Die Punkte sammelten sich und es hieß, „Die Bäuerinnen“ schießen im Finale gegen „Die Loasacher“ um den ersten Platz! Die Freude war groß, und nun galt es eine Strategie zu entwickeln, um den begehrten ersten Platz zu erreichen.

Schachner Tanja und Unger Angelika als Moare gaben ihr

bestes, um ihre Mannschaften zu Höchstleistungen anzufeuern.

Die Nerven wurden strapaziert, so spannend wurde um jede Kehre gekämpft. Schlussendlich entschied ein gerade messbarer Unterschied über den Sieg, den „Die Bäuerinnen“ für sich entschieden. Gemeinsam mit den Zweitplatzierten wurde auf den Sieg angestoßen und gefeiert.

Ein frohes Osterfest wünscht Beate!

Geschädigtes Haar war gestern

OLAPLEX ist heute!



Exklusive bei

Mobil & Heimfrisör Beate

Nach Terminvereinbarung Tel.: 0676/64 01 293
Ruthenenweg 8, 8770 St. Michael



Bauernbund St. Michael

Der Winter ist die Zeit, etwas gemeinsam zu unternehmen, ein herrliches Wintervergnügen ist das Eisstockschießen. Die Ortsgruppe ladet ein und viele kommen, um einen Tag am Eis mit sportlichem Wettkampf und bei gemütlichem Gedankenaustausch zu verbringen. Am 12. Jänner begrüßte Obmann Schnabl Manfred auf der Eisbahn Nebel in der Hinterlainsach zum internen Turnier, wo Haberl Christian und Künstler Christoph als Moare fungierten und ihren Mannschaften als Vorbild in punkto Schuss auf die Taube dienten. Die beiden Mannschaften waren außergewöhnlich ausgeglichen, sodass es immer aufs Quentchen Glück ankam, wer den Punkt holte. Beim gemeinsamen Mittagessen

in der Buschenschenke Rabl wurde noch lange diskutiert und viele Gedanken ausgetauscht. Für unsere nächste Eisstockveranstaltung luden wir die Ortsgruppe Göss ein. Die beiden Obmänner Schnabl Manfred und Kaufmann Karl als Moare waren ehrgeizig darauf bedacht, das Beste aus ihren Mannschaften heraus zu holen. Die Einhaltung der festgesetzten Regeln wurde akribisch kontrolliert und bei Bedarf auch sanktioniert. Auch die Ortsgruppe Kraubath mit Obmann Poschacher Franz durften wir herzlich willkommen heißen. Die beiden Moare Manfred und Franz führten mit Witz und Humor ihre Mannschaften an, wo es manchmal schwierig zu erkennen und erlauben war, wer die bessere Mannschaft sei, sodass auch hier das Glück über den Sieg entschied. In bester Laune und fröhlichem Gedankenaustausch beendeten wir den gemütlichen Tag. Der Bauernbund Bezirk Leoben lud zum traditionellen Bezirksbauernntag nach Traboch. Es wurde zwei verdienten Persönlichkeiten unserer Ortsgruppe eine Ehrung zu-

teil. Herr Haberl Franz, langjähriges, aktives Vorstandsmitglied und nunmehr als Altbauernvertreter im Einsatz, erhielt eine Anerkennungsurkunde. Sein Bauernmuseum mit altem, wertvollem bäuerlichem und handwerklichem Kulturgut verdient besondere Aufmerksamkeit und ist über die Bezirksgrenzen weithin bekannt. Das bronzenes Ehrenzeichen des Bauernbundes wurde Frau ÖR Haberl Josefa feierlich überreicht. Als lang-

jährige Gemeindebäuerin und Bezirksbäuerin leitete sie im Ort und im Bezirk Leoben die Geschicke und Anliegen der Bäuerinnen, außerdem unterstützte sie den Bauernbund auf Ortsebene sehr tatkräftig. Nunmehr hat sie die Organisation unserer Geburtstagsgratulationen übernommen.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die vielen Stunden, die ihr ehrenamtlich für die Bäuerinnen und Bauern geleistet habt.



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

M A L E R E I
GRUBER

8770 St. Michael Berastrasse 11 Tel. 03843 22 74



Die IG Carnicaschutzregion Palten- und Liesingtal sowie der Gemeindebauernausschuss Kammern i.L. laden ein



Unter dem Motto „Bunte Säume Lebensräume, jeder m² zählt“ haben wir gemeinsam mit den ortsansässigen Imkern, der Berg- und Naturwacht, dem Bauernbund den Naturfreunden und mit Unterstützung der Marktgemeinde Kammern im Liesingtal, 2018 eine Aktion für ein naturnahes und blütenreiches Kammern gestartet.

Wie wir alle ein natürliches Leben unterstützen können und welche positive Überraschungen es mit sich bringt, erfahren Sie im Vortrag:

Bunte Wiesen im Palten- und Liesingtal und was kann jede und jeder Einzelne dafür tun?!

Interessantes und Wissenswertes für Imker, Gartenbesitzer, Landwirte und alle Naturliebhaber!

**Vortragender: Mag. Heli Kammerer MAS(gis)
Botaniker und Kleinkeuschler**



**Am Dienstag, den 9. April
2019 um 19 Uhr
im Museumshof Kammern i.L.**

Im Anschluss laden wir herzlichst zu einem gemütlichen Zusammensein mit der Gelegenheit zum Gedankenaustausch ein.

Für die IG Carnica Schutzregion Palten-Liesingtal

WL IM Markus Stabler, WL IM Erich Landner, Gerald Schmid, Kurt Schober, Gamsjäger Friedrich, Johann Raffl, Arnulf Hausharter, Wolfgang Stecher, Alois Maier, Helmut Goger

Für den Gemeindebauernausschuss Kammern i.L.

Ing. Siegfried Steinegger, Helmut Ofner, Günter Hoffellner



Grias eich!

Am 22.12.2018 fand unsere kleine, dennoch lustige Weihnachtsfeier statt. Wir trafen uns bei der Eisbahn von Familie Schwinger. Danach ging es zu einem gemütlichen Beisammensein in die Buschenschank der Familie Rabl. Wo auch die alljährliche Entwicklung statt fand. Zum Jahresabschluss veranstalteten wir ein internes Bauernsilvester-Rodeln in der Hinterlobming. Danach verbrachten wir einige lustige Stunden miteinander. „Es wird Zeit, für das, was war, Danke zu sagen, damit das, was wird, unter einem guten Stern beginnt“ war das Motto unserer Generalversammlung, welche am 8.2.2019 statt fand. Mit einem neuen, jungen und topmotivierten Vorstand, starten wir in das diesjährige Landjugendjahr.



Obmann: Maximilian Schachner (aus St. Michael)
 Leiterin: Annekathrin Kern (aus St. Stefan)
 Obmann Stv.: Johannes Puder (aus St. Stefan)
 Leiterin Stv.: Lisa Kalan (aus St. Michael)
 Kassier: Elisabeth Schachner (aus St. Michael)
 Kassier Stv.: Martina Kressmaier (aus Leoben)
 Schriftführerin: Magdalena Schachner (aus St. Michael)
 Schriftführerin Stv.: Elina Rabl (aus St. Michael)
 Wir wünschen dem neuen Vorstand alles Gute und viel Glück!



Ein frohes Osterfest wünscht

EDUSCHO-Depot

CAFE



PÖLZL

KONDITIONEIREI

8770 St. Michael, Hauptstr. 62
 Tel. 03843/27701

KOSTENLOSE ANWALTSCHE BERATUNG durch



Mag. Karin LEITNER

Rechtsanwältin – Mediatorin in 8700 Leoben,
 Mühltaler Straße 29, Tel. 03842/44360, www.ra-leitner.at

jeden ersten Montag im Monat ab 18.00 Uhr gegen
 Voranmeldung bei der Marktgemeinde St. Michael,
Anmeldung unter der Telefon-Nr. 03843/2244-0

Ich wünsche allen ein frohes Osterfest!



2. Familien- und Kinderschitag Rieser Lifte Obdach

Bei herrlichem Wetter verbrachten elf Erwachsene und 16 Kinder, die jüngsten waren 5 Jahre alt, begleitet von den drei St. Michaeler Schilehrern, einen tollen Schitag. Die Pisten waren gut präpariert, das Mittagessen im dortigen Gasthof schmeckte bestens. Am Nachmittag wurde ein Parallelsalom gesteckt wo nicht nur die Kinder um die Wette fahren, auch die Erwachsenen duellierten sich. Der Tag war ein toller Erfolg und ein Spaß für alle Teilnehmer. Das Busunternehmen Ulrich brachte uns sicher ans Ziel sowie unfallfrei



und gesund wieder nach Hause.

Der diesjährige **Kindergarten- und Liftfahrerschikurs**

fand in der ersten Weihnachtswoche wieder gemeinsam mit

den Naturfreunden Trofaiach am Präbichl und beim GH Langreiter statt.

Über 35 Kinder im Kindergartenalter und Schulalter nah-

men daran teil. Die Liftfahrer waren in 2 Gruppen aufgeteilt. Zum Abschluss gab es ein Schierrnen und alle Kinder erhielten Urkunden mit einem Erinnerungsfoto.



Ortsschitag. Neues Fahrzeug – kein Schleppen mehr...





Ergebnisliste, Ortsschitag, 9. 2. 2019

Schizwerge weibl.

1. Schrank Amelie
2. Egelmaier Anna

Schizwerge männl.

1. Waldhör Felix
2. Mader David
3. Stocker Matheo
4. Ofner Luca

Kinder I weibl.

1. Maitz Valentina
2. Pfaller Lena
3. Mader Johanna
4. Groiss Emily
5. Saischek Mira

Kinder I männl.

1. Hoffmann Nico
2. Schachner Benedikt

Kinder II weibl.

1. Braunhuber Lena
2. Groiss Lena
3. Stöckl Lara

Kinder II männl.

1. Hosner Tobias
2. Pfaller Thomas
3. Schrank Elias
4. Taurer Dorian
5. Schachner Dominik
6. Schachner Günter
7. Karner Elias

Schüler I weibl.

1. Sellmeister Anna

Schüler I männl.

1. Zettl Moritz

Schüler II weibl.

1. Schachner Magdalena
2. Sellmeister Nora
3. Rabl Elina

Schüler II männl.

1. Hübl Martin
2. Mader Jonas

Jugend I/II weibl.

1. Saischek Leonie
2. Braunhuber Nadine

Damen AK III

1. Jungwirth Elke

Damen AK II

1. Künstler Claudia
(Tagesbeste)
2. Stöckl Natascha
3. Braunhuber Nina
4. Pichler Verena

Damen AK I

1. Waltritsch Melanie
2. Pfaller Birgit
3. Ofner Nicole

Herren AK IV

1. Waldhör Gerhard
2. Brunner Peter
3. Jungwirth Heinz
4. Taurer Peter
5. Fadinger Karl

Herren AK III

1. Vallant Erich
2. Pichler Andreas
3. Stöckl Werner
4. Streitmaier Horst
5. Jörg Gernot

Herren AK II

1. Waldhör Christian
2. Sellmeister Jürgen
3. Karner Helmut
4. Gruber Dieter
5. Mader Hans-Dieter
6. Taurer Alexander

Herren AK I

1. Hammer Andreas
(Tagesbester)
2. Vallant Gernot
3. Stocker Robert
4. Brunner Markus
5. Lercher markus

Herren allg.

1. Ofner Dominik

Ostermontagwanderung

Naturfreundeweg
bis Madstein (Bikerclub)

22. April 2019

Treffpunkt 10.00 Uhr

Gemeindeamt (Eingang 12. Februarstraße)

Für jedes Kind versteckt
der Osterhase ein Osternest.



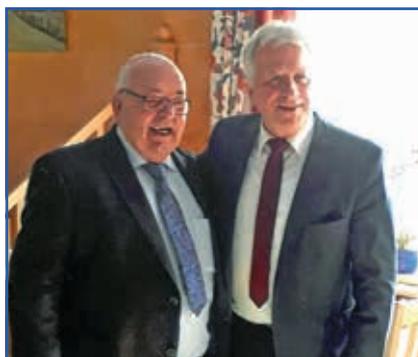
Damit der Osterhase weiß, wie viele Nester er verstecken muss, ersuchen wir um Anmeldung der Kinder bei Barbara Gamsjäger,
Tel.Nr. 03843/2244-215 oder 0664/1529569 bis spätestens 18.04.2019

Terminvorschau

- 22.04.2019 **Ostermontagwanderung**
- 11.05.2019 **Familienwanderung** mit Andrea und Nina (Hochalm)
- 15.06.2019 **Wanderung** mit Andrea und Nina (Hochschwabgebiet)
- 16.06.2019 **Frühlingswanderfahrt**

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie in unseren Schaukästen.

Während der Schulzeit: jeden Dienstag von 20:00 – 22:00 Uhr **Volleyball** in der NMS und jeden Donnerstag von 20:00 – 22:00 Uhr **Gymnastik** in der NMS
Jeden Freitag **Klettern** für Kinder in der Volksschule – 18:00 – 20:00 Uhr



80jähriger
Geburtstag von
Johann Wolfsburger

Die Gäste der
Geburtstagsfeier
spendeten einen
namhaften Betrag zu
Gunsten der
Steirischen Krebshilfe.



Auflösung der ÖWR-Bezirksstelle St. Michael

Der Winter ist vorbei und in den letzten drei Monaten hat sich wieder viel getan bei der Österreichischen Wasserrettung und im Besonderen in unserer Bezirksstelle. Neben dem schon traditionellen Christbaumschwimmen, bei dem sich wieder unerschrockene Schwimmer in eiskalte Fluten stürzten, um den hell erleuchteten Christbaum nach St. Michel zu bringen, fanden auch wieder der von der Gemeinde ausgerichtete Christkindlmarkt statt, der jedes Jahr ein großer Erfolg wird. Auch für uns. Aber darüber hinaus gab es heuer Unmengen von Schnee. Die ÖWR hat sich über eine Anfrage der Landesregierung bereit erklärt, im Zuge des Katastrophenschutzes zu helfen. Viele Wasserretter schaufelten in der Obersteiermark Schnee. Und diese enormen Schneemassen lassen wieder ein Gefahrenpotenzial in Form von Hochwasser erwarten. Aber wir sind vorbereitet.



Christbaumschwimmen



Schulung Einsatzkräfte

Die geplanten Eisrettungsübungen zusammen mit der Feuerwehr sind heuer nicht zustande gekommen, da das warme Tauwetter zu früh eingetreten ist. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Die nahezu täglichen Schwimmbegleitungen mit den Volksschulen St. Michael, Leoben Stadt, Donawitz, Leitendorf, Seegraben, ... sind schon ein fixer Bestandteil unseres (übvollen) Terminkalenders, genauso wie das Schwimmen mit dem LKH und der Lebenshilfe Trofaiach. Das wöchentliche Schwimmtraining (alle Samstage im Asia Spa), bei dem Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene ihre Kondition und Schwimmtechnik verbessern, wurde um einen Punkt erweitert: Die Fahrtenschwimmerprüfungen vieler Polizeischüler-Anwärter und Anwärter verschiedener Schulen.

Besonders nette und erfolgreiche Schwimmkurse fanden im Jänner und Februar statt. Wieder vertrauten uns viele Eltern

verantwortungsbewusst ihre Kinder an, um das Schwimmen zu erlernen um so den Ertrinkungsunfällen so früh wie möglich vorzubeugen. Wassergewöhnung und Wasserbewältigung führten spielerisch zu den ersten Schwimmzügen. Manche Teilnehmer beendeten die Kurse sogar mit dem Freischwimmer, viele andere mit dem „Pinguin“. Aber nahezu alle können sich selbst ans Ufer „retten“, sollten sie ins Wasser gestoßen werden oder fallen.

Die Österreichische Wasserrettung hat Steiermark weit fünf Bezirksstellen (Leoben/St. Michael, Liezen, Bruck an der Mur/Mürzzuschlag, Graz, Graz Umgebung Kalsdorf). Alle diese Bezirksstellen sind in einem Landesverband zusammengeschlossen, sind aber rechtlich jeweils eigene Vereine. Der Landesleiterin Susanne Kamencek ist es gelungen, alle dies Bezirksstellen so zu einen, dass sich alle Bezirksstellen auflösen, um letztendlich EINEM Landesverband anzugehören. Dadurch wird die Bürokratie einfacher, das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt, Vertretungen dem Land und Behörden gegenüber vereinfacht. Das Land Steiermark wird in Zukunft in Regionen eingeteilt. Die Bezirksstelle Leoben-St. Michael wird zur Regionsstelle oberes Murtal und wird somit die Be-



Bezirksstellenleiterin
Susanne Kamencek

zirke Murau, Murtal und Leoben wasserrettungstechnisch verwalten.

Mit den zunehmenden Temperaturen werden auch die hochpropagierten Wassersportaktivitäten besonders auf der Mur vehement zunehmen. Wir werden unser Team entsprechen vorbereiten, um den (vielleicht) sprunghaft ansteigenden Wasserunfällen vorzubeugen. Es hat sich aber gezeigt, dass die Zugänge für Rettungskräfte in die Mur (Slipstellen), bei denen auch Boote zu Wasser gelassen werden können, verantwortungslos zu wenig sind. Ein Ausbau dieser Slipstellen muss dringend forciert werden – in Verantwortung an alle, die Hilfe brauchen. Der Bedarf liegt bei 3 bis 5 Kilometer mit je einer Slipstelle beidseitig der Mur.

MK



Schwimmtraining



Trachtenverein D'Liesingtaler

Die Wintermonate stehen bei den Liesingtalern ganz im Zeichen von Outdoor-Veranstaltungen.

Schon traditionell – zum bereits 4. Mal – haben wir am 30. Dezember 2018 unseren Bauernsilvester unter dem Motto

dem internen Eisstockschießen auf der Nebel-Eisbahn.

So manch verstaubte Eisstöcke wurden wieder aus dem Keller geholt, bei so manchen Schüssen war zu vermuten, dass die Daube eine ansteckende Krankheit hat. Manchmal



„Minifeuerwerk trifft Megameile“ veranstaltet. Unser Silvesterdorf vor dem Volkshaus ist bei den Besucherinnen und Besuchern wieder sehr gut angekommen, für beste Unterhaltung sorgten die Wildschütz'Krainer. Beim Schätzspiel musste das Gewicht einer Lederhose aus Holz erraten werden – die Präsentation der Ergebnisse sorgte für einige Lacher, die Gewinner/innen freuten sich über die Preise. Wir danken allen Sponsoren und haben uns über den zahlreichen Besuch sehr gefreut.

Das neue Jahr startete für unseren Verein am 5. Jänner mit

konnte man den Eindruck gewinnen, die Daube sollte auf keinen Fall betroffen werden. Es wurde um die Ehre und um ein Getränk geschossen, es bewahrheitete sich auch wieder die Aussage, dass die Angaben der Moare nur unverbindliche Empfehlungen darstellen. Beim anschließenden Essen in der Buschenschenke Rabl wurde noch ausführlich weiterdiskutiert.

Maibaumaufstellen

„Muskelkraft“
30. April 2019
16.00 Uhr
Vorplatz Volkshaus



Schlittenfahren

Die gute Schneelage machte auch das Schlittenfahren wieder möglich. Die Schwarzenbacherleit'n in der Lain-sach eignet sich hervorragend für rasante Abfahrten mit mehr oder weniger modernen Gefährten. Winterspass auf

zweit Kufen bei Vollmond – so schön kann Wintersport sein. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wurden die verbrauchten Kalorien bei Ofenbrat'l und Bier erfolgreich wieder ersetzt.

Bericht: Elke Knoll
 Fotos: Günther Salzger





PORTOBELLO

Pizza & Kebap Haus

Bestell-Hotline: 03843 / 24 980

Öffnungszeiten:

Täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr / Dienstag Ruhetag
 Zustellung von 11.00 bis 22.00 Uhr
Aschmannweg 4, 8770 St. Michael

... wünscht allen
 Bewohnern von
 St. Michael ein
 frohes Osterfest!



Neues vom Musikverein St. Michael

Liebe St. Michaelerinnen und St. Michaeler!

Nach den Weihnachtsfeiertagen starteten die beiden Musikkapellen des Musikvereins St. Michael im Jänner 2019 wieder ihre Tätigkeiten.

Bei der Markt Musikkapelle begann man das neue Jahr wieder mit einem internen Vergleichsschießen im Zimmergewehrschießen. An dieser Stelle möchten wir dem Kameradschaftsbund unter der Führung von Fritz Loinig für die Organisation und Durchführung danken.

Um die Gemeinschaft auch zwischen der Markt Musikkapelle und der Jugendkapelle weiter zu stärken, wurde am 20. Jänner das schon traditionelle Eisstockschießen MMK vs. Juka auf der Eisbahn Nebel in der Hinterlainsach durchgeführt. Die Jugendkapelle musste diesmal einen sportli-

chen Tiefschlag hinnehmen und die Siegestrophäe aus dem Vorjahr an die Markt Musikkapelle zurückgeben. Beim gemütlichen Beisammensein im Anschluss im GH Eberhard wurde der Wettkampf noch ausreichend und fröhlich gefeiert.

In diesem Jahr fand zum 24. Mal die Marktmeisterschaft im steirischen Eissschießen statt, wo heuer erstmals eine Mannschaft der MMK - „Die Notenständer“ - vertreten war. Wir dürfen zu einer bravourösen Leistung und zum verdienten 10. Platz von 26 Mannschaften gratulieren.

Am 25. Jänner wurde die Generalversammlung des Musikvereins im Musikerheim abgehalten. Bei dieser alle zwei Jahre stattfindenden Versammlung wird neben den Tätigkeits- und Kassaberichten der abgelaufenen Periode auch der Vereinsvorstand neu gewählt.

Ein kurzer Auszug aus den Berichten zeigt die Vielzahl der Aktivitäten. So fanden in den vergangenen zwei Jahren fast 100 Proben bei der Markt Musikkapelle und fast 90 Proben bei der Jugendkapelle statt. Zu den Veranstaltungen der Jugendkapelle zählen die vereinseigenen Konzerte wie Frühlingskonzert und Adventmelodien beim Weihnachtsbaum beim Gemeindeamt auch noch Auftritte bei diversen Weihnachtsfeiern und Veranstaltungen der Gemeinde. Neben den beiden Konzerten der Markt Musikkapelle - das Konzert im Mai und dem Weihnachtswunschkonzert - gab es in den vergangenen beiden Jahren noch insgesamt mehr als 70 weitere öffentliche Auftritte bei diversen Feierlichkeiten und Veranstaltungen von Vereinen, von unserer Gemeinde oder auch diverse Spielereien in- und außerhalb des Bezirkes bis hin zur musikalischen Begleitung bei Begräbnissen.

Allein an diesen Zahlen sieht man die intensive Proben- und Auftrittstätigkeit der beiden Musikkapellen. Im Zuge der Generalversammlung legte die bisherige Obfrau Hedwig Eder nach 20-jähriger Tätigkeit im Vorstand der Markt Musikkapelle ihre Funktion zurück. Ebenso stellten die Finanzreferentin Frau Gertraud Marinitsch und der Schriftführer der MMK und Juka, Herr Harald Fresner, ihre Ämter zur Verfügung. Bei der Jugendkapelle legte die Ob-

frau Frau Beate Kaiser-Stalder ebenfalls ihr Amt zurück. Der Vorstand und die MusikerInnen der Musikkapellen bedanken sich bei allen ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern ganz herzlich für die langjährige und umsichtige Tätigkeit zum Wohle der beiden Musikkapellen.

Bei der Neuwahl des Vereinsvorstandes wurden folgende Personen für den Vorstand des Musikvereins und der beiden Musikkapellen einstimmig gewählt:

- Für den Musikverein:**
 Vorstandsvorsitzender: Karl Fadinger
 Stellvertretende Vorsitzende: Barbara Gamsjäger
 Geschäftsführender Obmann MMK: Robert Gesselbauer
 Geschäftsführender Obmann Juka: Werner Waldmann
- Für den Ausschuss der Markt Musikkapelle:**
 Geschäftsführender Obmann MMK: Robert Gesselbauer
 Geschäftsf. Obmannstellvertreterin MMK: Madeleine Wagner
 Schriftführerin MMK: Nina Vallant
 Schriftführerstellvertreter MMK: Michael Debeutz
 Finanzreferent MMK: Georg Fiedler
 Finanzreferentstellvertreterin MMK: Annemarie Haller
- Für den Ausschuss der Jugendkapelle:**
 Geschäftsführender Obmann Juka: Werner Waldmann
 Geschäftsführender Obmannstellv. JUKA: Richard Schulz-Kolland
 Finanzreferent JUKA: Helmut Strouhal
 Finanzreferentstellvertreterin JUKA: Verena Schrank
 Schriftführerin JUKA: Johanna Plank
 Schriftführerstellvertreterin JUKA: Karin Vukmanic
- Wir wünschen allen Funktionärinnen und Funktionären alles Gute für die bevorstehenden Aufgaben!





ten Volkshaus wirkte auch wieder die Volksschule St. Michael mit dem Volksschulchor mit. Kapellmeister Bernhard Bodler und die beiden Chorleiterinnen Gudrun Schatzl und Burgi Mayer haben für dieses Konzert mit den jungen Künstlerinnen und Künstlern besonders intensive Probenarbeit geleistet. Der verdiente Applaus des Publikums war der Lohn für die geleistete, harte Arbeit und das hervorragende Konzert!

Die Marktmusikkapelle startet mit dem Osterweckruf am 21. April, und am 01. Mai folgt der Weckruf zum Staatsfeiertag. Bei diesen Weckrufen wird die Bevölkerung von St. Michael mit musikalischen Grüßen auf-

geweckt und die Kapelle freut sich schon auf ihre zahlreichen Spenden.

Am 08. Mai findet wieder das alljährliche Muttertagskonzert im Volkshaus statt, wo auch die Jugendkapelle ihren Auftritt haben wird. Dazu laden wir schon jetzt recht herzlich ein.

Am 18. Mai folgt dann mit einem Konzert im Volkshaus St. Michael (Beginn 19:30 Uhr) der erste Höhepunkt der Konzertveranstaltungen der Marktmusikkapelle. Weitere Konzerte und Auftritte, wie z.B.: beim Dorffest am 09. Juni, bei der Erstkommunion, bei der Firmung, sowie die Teilnahme beim Bezirksmusikertreffen am 30. Juni in Kraubath run-

den das Programm der Marktmusikkapelle vor der Sommerpause ab.

Werden Sie unterstützendes Mitglied des Musikvereins St. Michael. Mit Ihrem kleinen Beitrag für den Musikverein tragen Sie nicht nur zur Erhaltung der Vereinstätigkeit bei, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Jugendarbeit in St. Michael.

Sprechen Sie die Musikerinnen und Musiker gerne bezüglich einer Mitgliedschaft im Musikverein an.

Wir wünschen allen St. Michaelerinnen und St. Michaelern einen schönen Start in den Frühling und würden uns sehr freuen, wenn wir Sie bei unseren Konzerten und Veranstaltungen begrüßen können.

Veranstaltungsvorschau:

MMK: **Osterweckruf** am 21. April 2019 ab 05:00 Uhr
 MMK: **Weckruf zum 1. Mai** 2019 ab 07:00 Uhr
 JUKA: **Muttertagskonzert** am 8. Mai 2019 im Volkshaus
 MMK: **Konzert „Hoamat“** am 18. Mai 2019 um 19:30 Uhr im Volkshaus
 MMK: **Frühschoppen** Dorffest am 09. Juni 2019 ab 10:00 Uhr am „alten Dorfplatz“



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Gut verpackt in warmen Jacken und Hosen stellten wir uns auf, nahmen die Dinger und schleuderten sie mit mächtigem Schub meterweit von dannen.

Nein – wir waren nicht in einer kalten Kirche und warfen unsere Notenständer nach einem misslungenen Konzert frustriert auf den Boden! Für Mittendrin beginnt ja eine Woche nach der Silvesterknallerei das neue Kalenderjahr auf der Eisbahn bei der Familie Schwinger in der Lainsach. Wie beim Eisstockschießen so üblich, können trotzdem alle ein Lied singen, auch wenn es kein Konzert gibt: Die einen das der glorreichen Gewinner und die

*Die Musik ist eine Gabe und Geschenk Gottes,
 die den Teufel vertreibt und die Leute fröhlich macht.*

Martin Luther



anderen das der etwas weniger Zielgenauen. Aber was macht das schon aus, wenn Rosi und Hartl dann den Gaumen und den Kehlen eine mords Freude bereiten! Wurden an jenem 6. Jänner zwei Teams für einen sportli-

chen Frühschoppen gewählt, so erfolgte am 20. Jänner die Jahreshauptversammlung mit der Wahl eines neuen Vorstands. Die Zusammensetzung des Vorstands finden Sie, geneigte Leserin, geneigter Leser, am Ende des Artikels. Geprobt und musiziert wird natürlich auch. Am 9. März können sich Besucher in Mautern Mittendrin live geben, wobei wir nochmals „Don't stop me now“ zum Besten geben. Am 24. Mai folgt in St. Peter-Freienstein ein Auftritt bei der „langen Nacht der Kirchen.“ Am 29. Mai werden wir in Graz bei der „langen Nacht der Chöre“ singen, wo sich hunderte von Sängerinnen und

Sängern an verschiedenen Schauplätzen musikalisch präsentieren werden.

Am 30. Juni geben wir beim Pfarrfest unser Stelldichein.

Ich wünsche Ihnen nun eine schöne Zeit bis zur nächsten Ausgabe, bleiben Sie gesund und erfreuen Sie sich an der (hoffentlich bald) lauen Frühlingluft.

Der Vorstand

Obfrau: Bechter Alexandra;
 Stellverteter: Schweiger Thomas
 Kassierin: Schörkmayer Astrid;
 Stellvertreterin: Patterer Judith
 Schriftführerin: Staudacher Brigitte;
 Stellvertreter: Otter Johannes





Männergesangsverein St. Michael

Sängerschnas 2019

Es war das bereits 34. MGVSchnas, jedoch zum ersten Mal unter völlig neuen Bedingungen.

Im Volkshaus – seit Anbeginn ständige Veranstaltungsort – wurde mit Jahresbeginn ein generelles Rauchverbot angeordnet, stellte somit für die Organisation eine völlig neue Herausforderung dar. Jedoch wurde aus der kurzfristigen Notlage eine Tugend gemacht, mit dem gewählten Motto „No smoking“ zugleich ein Zeichen für die Besucher gesetzt als auch die anstehende Dekoration vorgegeben.

Am 2. März schließlich ging ein großartiges närrisches Fest über die Bühne, im vollen

Volkshaus tummelten sich fast ausnahmslos maskierte Besucher – jede/r auf eigene Weise lustig wie originell verkleidet – und feierten ausgelassen, aber sehr diszipliniert (vor allem rauchfrei!), den diesjährigen Fasching. Für musikalische Topstimmung sorgten die neu formierte Gruppe „Die Hochsteirer“ um Erich Vallant sowie die mobile Disco-Truppe MDH von Karl Köhldorfer in gekanntem Stil.

Diese überaus gelungene Veranstaltung erforderte allerdings eine stattliche Zahl an Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die mit verschiedensten Tätigkeiten sowie vollem Einsatz ihren Anteil dazu beigetragen haben und diesen Erfolg somit erst ermöglichten – dafür ihnen allen ein ganz großes Dankeschön.



Vereinseissschießen 2019 – Die misslungene Revanche

Zur Erinnerung: Nach 13-jähriger Durststrecke hatten im Vorjahr die Tenöre wieder einmal die Vereins-„Ehre“ beim Steirischen Eisschießen gewinnen können. Sogleich flammten daraufhin „Rachegeplüste“ der Bässe auf und steigerten sich – genährt von unverhohlenen Sticheleien der Sieger – alsbald in erheblichem Maße bis zum neuerlichen Aufeinandertreffen auf dem Eis, sollte doch die schmerzliche Niederlage ein Einzelereignis bleiben.

Für das heurige Duell am 13. Jänner präsentierte sich die Nebeleisbahn bei prächtigem Winterwetter in perfektem Zustand, und somit bei idealen Bedingungen für die beiden Chor-Moarschaften, welche zusätzlich noch tatkräftige Unterstützung von jeweils einigen Sängerfrauen erhielten. Die zugehörigen Moare, Sepp Künstler bei den Bässen und Franz Künstler bei den Tenören, gab unser Obmann Günther Salzger vor, diese wiederum bestimmten mit Viktor Fresner bzw. Erich Gamsjäger ihre jeweiligen Beiräte, und so begann der Wettkampf seinen Lauf.

Wie zu erwarten verlief die Partie um die Ehr' – auf drei gewonnene Kehlen gespielt – äußerst eng und spannend. Die Tenöre legten mit der ge-

wonnenen ersten Kehre vor, die Bässe zogen nach, derselbe Spielverlauf führte dann zum 2:2, womit die fünfte Kehre die Entscheidung bringen musste. In gleicher Manier ging es beinahe ausgeglichen weiter, die Knechte folgten den Anweisungen ihrer Moare meist exakt und zielgenau. So spitzte sich das Ganze bis auf des Messers Schneide zu, bis dem Tenöre-Moar nur mehr der letzte Stock verblieb, der Gegnermoar aber noch drei Schüsse hinterher im Talon hatte. Erschwerend kam für ersteren hinzu, dass die Daube an einer äußerst ungünstigen Stelle lag, auch noch abgedeckt von einem fremden Stock. War es nun Zufall oder Können? Wahrscheinlich wohl eine gute Mischung aus beidem, denn der Schuss gelang meisterhaft und dergestalt, so dass keiner der Bass-Schützen mehr das Ruder herumzureißen vermochte und damit dem erneuten Tenöre-Sieg nichts mehr im Wege stand! Etwas tröstlich für die Bässe erwies sich dann der Umstand, beim folgenden Duell ums Getränk die Nase etwas weiter vorne zu haben, was für einen 2:1-Sieg ihrerseits reichte. Die „Spielschuld“ wurde danach beim gemeinsamen Tafeln im GH Meisenbichler eingelöst, die „Ehre“ jedoch gehört zumindest für ein weiteres Jahr den Tenören.

Verf.: Franz Künstler



Vorschau

- 19.05. **Maiandacht** Walpurgiskirche
- 01.06. **Liederabend** des MGVS im Volkshaus
- 30.06. Mitwirkung **Pfarrfest**



Zum Gedenken

Völlig überraschend ereilte die Sangesbrüder zu Jahresbeginn die traurige Nachricht, dass unser Ehrenobmann Rudi Brunner im Alter von 83 Jahren für immer von uns gegangen ist, nachdem er gut die Hälfte seines erfüllten Lebens in unserer Chor-Gemeinschaft zugegen war.



Beinahe zeitgleich vor 40 Jahren trat er dem Männergesangsverein St. Michael bei und bereits fünf Jahre danach wurde er zum Obmann des MGv gewählt. Das Jahr 1984 war wohl auch der Beginn einer neuen Ära in der Vereinsgeschichte, denn bei derselben Wahl wurde zudem Viktor Fresner als neuer Chorleiter erkoren, mit den beiden war somit der Grundstein für eine äußerst gedeihliche Vereinsarbeit gelegt worden. Seither haben sich neben dem Liederabend noch das Adventsingen, die Maiandacht und besonders auch das Sängerschnas als traditionelle Veranstaltungen in St. Michael etabliert.

Höhepunkte in Rudis Obmannschaft waren wohl das 90jährige Vereinsjubiläum 1990 wie auch das 100jährige Bestandsjubiläum im Jahr 2000, jeweils in neuer Tracht begangen. Beide Feste wur-

den sehr groß und gebührend gefeiert.

Nach 21 Jahren an der Vereinsspitze legte er 2005 sein Amt in jüngere Hände. Er war somit in der 119jährigen Geschichte des Männergesangsvereines der längst dienende Obmann, dafür wurde Rudi zu unserem Ehrenobmann ernannt. In den letzten Jahren ließ seine Stimme aus gesundheitlichen Gründen zu sehr nach, er erendete daraufhin seine aktive Mitwirkung im Chor, blieb aber bis zuletzt einer der unsrigen, so wie am 22. Dezember vergangenen Jahres, als er noch mit uns die Weihnachtsfeier in fröhlicher Runde verbrachte.

Du wirst uns stets in freudiger und dankbarer Erinnerung bleiben!

FOTO KÖCH

ST. Michael-Knittelfeld
 Tel./Fax: 03843/3678 03512/82574
 e-mail: info@foto-koch.at
 www.foto-koch.at

- Digitales Minilabor
- Stundenausarbeitungen
- Hochzeitsaufnahmen
- Portrait
- Gruppenaufnahmen
- Werbeaufnahmen
- Schul u. Kindergartenfotos
- Industrieaufnahmen
- Videoaufnahmen
- Digitale Bildbearbeitung

Ihr Hochzeitsfotograf

Ob in der Natur, im Studio mit Spezialeffekten oder erotisch
Wir stellen uns auf alle Ihre Wünsche ein!

Neu! Sie können uns zu einem
Stundensatz mieten.

Gutschein
Bei Abschluss einer Hochzeit
 Nehmen Sie eine Fachberatung auf 40€0 gratis dazu.

Elektroinstallationen – Industrieelektronik – Torantriebe – Öl- u. Gasfeuerungs-service – Handel mit Elektrokomponenten

Elektrotechnik • Öl- u. Gasfeuerungs-service • Torantrieb



A-8770 St. Michael **Tel. 03843/5133-0**
Walpurgisstraße 4 **Fax 03843/5133-22**

Elektroinstallationen im Privat- sowie Gewerbe- und Industriebereich
 Schaltanlagenbau inkl. Inbetriebnahme, Planung u. Dokumentation
 Betrieb von Klein-, Mittel- u. Großheizanlagen im Raum Steiermark
 mit ständiger Störungsbereitschaft und Fernwartung über Modem

Unseren Kunden wünschen wir
ein frohes Osterfest!

Haus
bauen?

Wohnung
kaufen?

Umziehen?

Sanieren?

**Die Finanzierungs-Spezialisten in
Ihrer Steiermärkischen Sparkasse
haben die passenden Antworten auf
Ihre Fragen.**

Mit unserem **Wohnkredit-Rechner** können Sie ganz
einfach herausfinden

- welchen Finanzierungsbetrag Sie brauchen
- wieviel Ihr Wohnraum monatlich kosten wird
- wie hoch die Förderung sein könnte

Mehr dazu online auf
steuermaerkische.at/wohnkreditrechner

Für ein persönliches Beratungsgespräch vereinbaren
 Sie noch heute einen Termin mit Ihrem Kundenbetreuer.

Steiermärkische
SPARKASSE

200 JAHRE
#GLAUBANDICH



Freiwillige Feuerwehr

www.ffstmichael.at oder bfvle.steiermark.at • E-Mail: ff.st.michael@aon.at
Tel.: 03843/2300 (wird auf Handy weitergeleitet)

Werte Leserinnen und Leser!
Das neue Jahr hat für die Feuerwehr mit dem schon traditionellen Feuerwehrball am 12. Jänner im Volkshaus begonnen. Wir danken allen Besuchern unseres Balles recht herzlich. Leider mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass sich der Besuch, wie auch schon in den letzten Jahren immer mehr nach unten entwickelt. Bei ca. 3000 Einwohnern in St. Michael ist das unserer Meinung nach schon bedenklich. Ein Großteil der Einnahmen fließt schließlich in den Ankauf von Ausrüstung und Gerätschaften. Wenn diese Einnahmen ausbleiben, sind wir umso mehr von finanziellen Mitteln der Marktgemeinde abhängig.

Im Berichtszeitraum hatten wir auch wieder einige Einsätze abzuwickeln. Neben einigen Verkehrsunfällen in unserem Einsatzbereich und dem Brand bei der Säge der Firma Mayr-Melnhof in Göss, war der schwere Verkehrsunfall im Gleinalmtunnel für uns sehr herausfordernd. Dort wurden durch einen Auffahrunfall, ausgelöst von einem LKW, zwei Personen in ihrem PKW derart schwer verletzt, dass sie noch an der Unfallstelle verstarben.

Geschätzte Bevölkerung von St. Michael, **am 28. April findet wieder unser Floriani-Kirchgang mit anschließender Agape statt.** Wir laden Sie schon jetzt herzlich dazu ein, wo wir zu diesem Anlass erfreulicherweise unser **neues Tunnelleinsatzfahrzeug** von Herrn Pfarrer Mag. Schönberger segnen lassen können.

Der Kommandant

Auszug über Einsätze und Veranstaltungen, Dezember - März:

Einsätze:

30.12.2018, 23.38 Uhr: Verkehrsunfall bei Mautstation mit Kleintransporter, A9
Vermutlich durch überhöhte Geschwindigkeit kam es zu diesem Verkehrsunfall direkt bei der Mautstation St. Mi-



chael. Der Lenker des Fahrzeuges wollte nach eigenen Angaben durch die Videomautspur, wobei er die Begrenzungsmauer mehrfach touchierte. Erst ca. 20 m nach der Durchfahrt kam der stark beschädigte Transporter zum Stillstand. Seitens der Feuerwehr wurde die Unfallstelle abgesichert, ein provisorischer Brandschutz aufgebaut, die Insassen des Fahrzeuges und deren Hund bis zum Eintreffen des Roten Kreuzes betreut und erstversorgt. Im Anschluss wurden die Fahrbahnen gesäubert und ein Abschleppunternehmen verständigt. Eingesetzt waren: 2 Fahrzeuge mit 8 Mann
Einsatzdauer: ca. 1 Std.

09.02.2019, 14.09 Uhr: Verkehrsunfall mit PKW, S36 Auffahrt Murtal-Schnellstraße, Fahrtrichtung Klagenfurt

Aus unbekannter Ursache verlor die Lenkerin die Kontrolle

über ihr Fahrzeug, welches über eine Böschung in den Straßengraben geschleudert wurde. Sie als auch ihre Tochter blieben unverletzt und konnten sich selbst aus dem Wrack befreien. Die Feuerwehr sicherte die Unfallstelle großräumig ab, baute einen provisorischen Brandschutz auf und sperrte für die Bergung des verunfallten Fahrzeuges einen Fahrstreifen der S36. Nach über 1,5 Std. konnte der Einsatz beendet und wieder ins Rüsthaus eingerückt werden. Aufgrund der ungenauen Angabe des Unfallortes wurden 3 Feuerwehren (FF St. Michael, FF St. Stefan und FF Kaisersberg) alarmiert. Die FF St. Michael war mit 3 Fahrzeugen und 13 Mann vertreten.

21.02.2019, 21.10 Uhr: Brand auf Firmengelände Mayr-Melnhof

Zur Unterstützung der bereits alarmierten Feuerwehren des Abschnittes Leoben wurde



ABI Herbert Edlinger

unsere Wehr am 21.02. gerufen. Auf dem Firmengelände des Holzverarbeitungsbetriebes war an einer Förderanlage ein Brand ausgebrochen. Die größte Gefahr bei diesem Brandeinsatz barg wohl die enorme Menge an gelagertem Holzstaub, welche den Flammen immer weitere Nahrung bot. Unter schwerem Atemschutz wurde ein umfassender Löschangriff durchgeführt. Nachdem der Brand unter Kontrolle war, wurde mittels Wärmebildkamera die Umgebung auf weitere Glutnester untersucht und einige Nachlöscharbeiten getätigt. Insgesamt waren ca. 70 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden im Einsatz, darunter 8 Mann mit 2 Fahrzeugen unserer Wehr.
Einsatzdauer: ca. 2,5 Std.

26.02.2019, 11.13 Uhr: Schwerer Verkehrsunfall mit eingeklemmten Personen im Gleinalmtunnel

Zu einem schweren Verkehrsunfall mit mehreren beteiligten Fahrzeugen (2 LKW und 1 PKW) kam es im derzeit mit Gegenverkehr geführten Gleinalmtunnel. Aufgrund des dichten Verkehrs musste ein LKW-Lenker anhalten, hinter diesem hielt ebenso ein PKW mit 2 Insassen. Ein nachkommender LKW-Lenker dürfte das Stauende übersehen haben und krachte auf das Heck des Autos. Durch die Wucht des Aufpralls wurde das besagte Fahrzeug unter den Auflieger des ersten LKW geschoben. Die Freiwillige Feuerwehr St. Michael wurde umgehend alarmiert und rückte zur Personenrettung aus. Leider kam für die 2 PKW-Insassen jede Hilfe zu spät, sie wurden mittels hydraulischem Rettungsgerät geborgen. Der Notarzt konnte nur noch den Tod der beiden feststellen. Weiters wurde bei der Fahrzeugbergung als auch bei der Säuberung der Unfallstelle mitgeholfen.





fen. Insgesamt dauerte der Einsatz ca. 5 Stunden. Seitens der Feuerwehr St. Michael waren 8 Mann mit 3 Fahrzeugen im Einsatz.

Brandeinsatz bei Müll-entsorgungsfirma Mayer

Am Donnerstag, den 08. März, um Punkt Mitternacht ist im Bereich eines Elektroschrott-Müllbunkers der Firma Mayer ein Brand ausgebrochen. Die Freiwilligen Feuerwehren St. Michael, St. Stefan, Kaisersberg, Kraubath, Madstein- Stadlhof, Leoben Stadt, Leoben Göss und Donawitz waren mit 69 Mann im Einsatz.

Nach ca. 3 1/2 Stunden konnte Brand aus gegeben werden. Verletzt wurde zum Glück niemand.

Veranstaltungen:

12.01.2019 Feuerwehrball:

Wie jedes Jahr begrüßte unsere Wehr das neue Jahr mit unserem traditionellen Feuerwehrball. Viel Arbeit und Vorbereitung waren im Vorhinein nötig, um unseren Gästen wieder einen geselligen und unterhaltungstechnisch abwechslungsreichen Abend zu beschern. Für musikalische Unterhaltung und Tanzvergnügen im großen Saal des

Volkshauses sorgte die Gruppe Hammerstoak, welche die Tanzfreudigen auf das Parkett lockte.

Als besonderes Highlight durften heuer erstmalig Bürgermeister Karl Fadinger, 2. Vizebürgermeister Gerhard Jöchlinger und Gemeinderat Adolf Kovacs in die Rolle eines Feuerwehrmitgliedes schlüpfen und für unsere kleine Mitternachteinlage einen von uns inszenierten „Mini-Brandeinsatz“ abarbeiten. Das Potential der 3 Kandidaten war definitiv wahrnehmbar und bescherte unserem Publikum den einen oder anderen Lacher.

So schritt der Abend eilig fort und einige Ballgäste blieben bei gemütlicher Atmosphäre bis in die frühen Morgenstunden an unserer Seite. Wir hoffen, den Ansprüchen als letzter verbliebener Ball mit Abendgarderobe in unserer Gemeinde gerecht geworden zu sein und dürfen Sie jetzt schon bitten, sich den 18.01.2020 vorzumerken, an welchem unser Ball nächstes Jahr stattfinden wird. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch, zeigt uns doch dies die Wertschätzung für unser Tun und den Dienst am Nächsten.





Sonstiges:

- 05.12.2018: Besuch beim Kram-pustreiben der Feuerwache Lobming
- 08.12.2018: Feuerwehrausflug nach Mariazell
- 15.12.2018 Ausklang des Jahres bei unserer jährlichen Weihnachtsfeier
- 24.12.2018: Friedenslicht-Aktion der Feuerwehrjugend
- 26.01.2019: Besuch des Feuerwehrballs in Kraubath
- 16.02.2019: Eisschießen beim Nebel in der Lochitz

Wehrversammlung am 8. März im Volkshaus

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael luden am Freitag, den 08. März 2019, zur 118. ordentlichen Wehrver-

sammlung in das Foyer des Volkshauses St. Michael. Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr St. Michael und gleichzeitiger Abschnittskommandant des gleichnamigen Feuerwehrabschnittes, Abschnittsbrandinspektor Herbert Edlinger, konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Neben Bürgermeister Karl Fadinger folgten auch Bereichsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Brandrat Ing. Johann Diethart, sowie zahlreiche Abordnungen der umliegenden Feuerwehren, der Polizeiinspektion St. Michael und Autobahnpolizei Gleinalm der Einladung der Feuerwehr St. Michael. Die 58 Freiwilligen der Feuerwehr St. Michael wurden 2018



Ehrennadel in Bronze der Marktgemeinde und Beförderung zum HLM der Sanität: Martin Holler

zu insgesamt **91 Einsätzen** gerufen, wobei 18 Brandeinsätze, 53 technische Einsätze, 5 Fehlausrückungen und 15 sonstige Einsätze (Brandsicherheitswachen usw.) zu verzeichnen waren. Im vergangenen Berichtsjahr wurden von der Feuerwehr St. Michael bei **819 Tätigkeiten 12.841 Stunden freiwillig** und unentgeltlich zum Wohle und Schutz der Bevölkerung geleistet und dabei nicht weniger als **sieben Menschen, ein Tier und Sachwerte in der Höhe von ca. 300.000 Euro** gerettet.

Dass die Kameraden für diese anspruchsvollen Tätigkeiten entsprechend gerüstet sind, wurden insgesamt 92 Übungen mit einem Zeitaufwand von 1650 Stunden abgehalten, sowie zahlreiche Kurse an der Landesfeuerwehr und Zivilschutzschule in Lebring besucht. Nicht zu vergessen die zahlreichen Teilnehmer an Leistungsbewerben und Prüfungen, wodurch insgesamt mehr als 15 Leistungsabzeichen in verschiedenen Bewerben errungen wurden.

Angelobungen: zum Feuerwehrmann, **Kilian Fresner** und **Dominik Studer**.

Beförderung: zum Hauptlöschmeister der Sanität, **Martin Holler**
Ernennung zum **Ehrenhauptlöschmeister, Josef Buchgraber**

Auszeichnungen: die Ehrennadel in Bronze der Marktgemeinde St. Michael, Martin Holler
Text: Brandmeister Gerald Stiegler
Fotos: FF St. Michael

Feuerwehrjugend

Am 09. März 2019 nahm unsere Feuerwehrjugend aus St. Michael beim 36. Wissenstest und beim Wissenstestspiel in Niklasdorf teil.

Dabei konnten von unseren Teilnehmern Fresner Stefan und Iszovits David-Thomas das Abzeichen in Silber beim Wissenstestspiel erwerben. Für das Wissenstestabzeichen in Bronze waren Schaffer Sheila, in Silber Thiele Rene erfolgreich. In Gold erwarben das Abzeichen: Edlinger Maximilian, Czismarics Mathias, Fresner Kilian, Stiegler Luca und Studer Nils. Die Feuerwehr gratuliert unserer Jugend zum bestandenen Wissenstest und den Betreuern recht herzlich.

Text: Brandmeister Gerald Stiegler
Fotos: FF St. Michael



Angelobt zum Feuerwehrmann: Kilian Fresner, Dominik Studer



Ehrenhauptlöschmeister Josef Buchgraber





Loa Singers



Der Schnee schmilzt, die Wiesen werden langsam grüner, die Vogerln beginnen lauter und voller Vorfreude auf den Frühling zu zwitschern und auch wir LoaSingers trällern wieder fröhlich unsere Lieder... Erste Hochzeitsanfragen

trudeln fürs nächste Jahr ein und es ist ganz deutlich: Wir sind startklar für unsere nächsten Projekte!
Was hält das Jahr 2019 denn für die LoaSingers bereit?
Hoffentlich schöne und berührende musikalische Mo-

mente bei Feierlichkeiten aller Art, aber auch – und das ist sicher – viel Probenarbeit, „Stimmband-Stretching“ und Gesangstraining...

So komisch es klingen mag, bereiten wir derzeit schon Lieder für unser Jubiläumskonzert im Oktober 2020 vor, denn: Früh übt sich! Die gut informierten und besonders aufmerksamen Freunde der LoaSingers werden jetzt bemerken, dass es einen Rhythmuswechsel in unserer Konzertplanung gibt. Da im Dezember 2018 unser Adventkonzert in der Kirche stattfand, müsste doch heuer wieder ein größeres Konzert im Volkshaus anstehen, richtig? Aber nein, da 2020 unser 10-jähriges Jubiläum ist, verschieben wir unser großes Konzert aufs nächste Jahr, um euch dann ein umso fulminanteres Programm bieten zu können. Heuer, im Dezember 2019, veranstalten wir dafür ein Best of LoaSingers Christmas Konzert. Aber gut, bis dahin ist es noch weithin!
Nun gibt es uns LoaSingers also schon bald zehn Jahre –

so schnell verfliegt die Zeit, besonders wenn man liebt, was man tut! Damit die „Gaude“ im Chor nicht zu kurz kommt, trafen wir uns Ende Dezember beim Gasthaus Unterdechler zu einer verspäteten Weihnachtsfeier. Dort konnten wir unsere Eisstock-Schießkünste und Kegelfertigkeiten miteinander messen und das erfolgreiche Jahr 2018 ausklingen lassen. Gerne denken wir mit Gänsehaut an unser gelungenes Adventskonzert „Pray For Peace“ in der Pfarrkirche St. Michael zurück und bedanken uns nochmals für euer zahlreiches Kommen! Schönen Frühlingsbeginn, alles Liebe und musikalische Grüße!

Eure LoaSingers



„LoaSingers“ Kontaktdaten:

Claudia Künstner
0664-5303352

Michelle Künstner
0676-5903743

Email:
loasingers@hotmail.com
www.loasingers.at

Öffentliche Termine der „LoaSingers“:

14. Dezember 2019: **Adventkonzert** „LoaSingers Best of Christmas“

Alles für Ihre Osterjause!

Geselchtes, Schinken, Würstel, Zunge, Krainer...

Auf Vorbestellung auch servierfertig zusammengestellte Osterplatten!



Alles aus eigener Schlachtung (vom heimischen Strohschwein) und Würstlerzeugung!

Sei es dir wert, Qualitätsfleisch aus der Region zu genießen!



Öffnungszeiten:
Di., Do., Sa.: 8-13 Uhr,
Fr.: 8-17 Uhr
Sonderöffnungszeiten
in der Karwoche:
Di. bis Fr.: 8-17 Uhr,
Sa.: 8-12 Uhr

© Obersteirische Rundschau

TOLLE AKTIONEN
für alle, die selber selchen möchten:
Schulter, Karree, Bauch, Schlägel



Mario Kofler
FLEISCHHAUEREI

Aschmannweg 4
8770 St. Michael
Tel. 0 38 43 / 35 3 18
office@fleisch-mario.at

Mario Kofler



Wir starten in den Frühling! *Konzert & Kulinarik*

Acoustic Patrol & MP-Steril
Rock & Austropop | **30. März, 19.30 Uhr**

Anouche blu
Worldmusik | **5. April, 19.30 Uhr**

Azzuro
Alessandro Perna singt Italo | **3. Mai, 19.30 Uhr**

Shiva Skydriver
Pittsburgh Blues vom Feinsten | **29. Mai, 19.30 Uhr**

www.gasthof-eberhard.at | Tel.: +43 3843 2222



#SEIT1921
#INSTALLATION&GEBÄUDETECHNIK

WIR INSTALLIEREN GENERATIONEN.

SCHERÜBEL
installation & gebäudetechnik

Trofaiach | Wien | Mautern | +43 (0) 03847 81 13
www.scheruebel.at



Liebe Freunde der Obersteirischen Volksbühne St. Michael! Am 10. Februar 2019 fand die Jahreshauptversammlung unserer Bühne im Gasthof Eberhard statt. Es konnte auf ein erfolgreiches Theaterjahr 2018 zurückgeblückt werden. Sowohl im Frühjahr, als auch im Herbst waren unsere Theaterstücke sehr gut besucht und wir konnten unserem Publikum zwei ausnehmend lustige Aufführungen präsentieren. In der diesmal notwendigen Neuwahl kam es zu keinen Änderungen im Vorstand des Vereines.

Für das Frühjahr wird schon fleißig geprobt und es gibt unter der Regie von Toni Steger das Stück:

„Residenz Schloss und Riegel“

Lustspiel in drei Akten von Winnie Abel

Das Ehepaar Irmgard und Hermann landet nicht wie beabsichtigt in ihrer neuen Seniorenresidenz sondern im Gefängnis, in dem ihre Nichte als Leiterin arbeitet. Die Häftlinge Karl und Jaqueline möchten zeigen, dass sie sich gebessert haben und kümmern sich edelmütig um die Eheleute. Um die beiden älteren Herrschaften nicht zu beunruhigen, bestärken sie die beiden in dem Glauben, sich in einer Seniorenresidenz zu befinden,

was zu einem absurden Verwechslungsspiel führt. Die Gangsterbraut versucht sich als verständnisvolle Pflegerin, der ungeschickte Häftling schlüpft sogar in die Rolle eines alten Mannes. Doch als das getäuschte Ehepaar immer vehementer die Annehmlichkeiten einer gehobenen Seniorenresidenz einfordert und immer häufiger auf andere zum Teil grobschlächtige Mithäftlinge und eine strenge und sichtlich irritierte Justizvollzugsbeamtin treffen, scheint das erfolgreiche Versteckspiel zum Chaos zu werden. Verwechslungen, Täuschungen und Überraschungen nehmen das Publikum in Lach-Haft und bieten einen kurzweiligen Einblick in die skurrile Welt hinter Gittern.



Ehefrau Irmgard Krause (Marianne Kraus)
 Ehemann Hermann Krause (Toni Steger)
 Dr. Sandra Reschke, Leiterin der Strafanstalt (Karin Zuchetto)
 Karl Huber, unschuldiger Häftling (Alexander Krückl)
 Jaqueline Schröder, Gangsterbraut (Michaela Kössler)
 Frau Kunz, Vollzugsbeamtin (Chisi Weninger)
 Boris Brandner, grobschlächtiger Häftling (Horst Streitmaier)
 Marlene von Heinrichs, Wirtschaftskriminelle (Renate Ebner)
 Regie: Toni Steger



Es wäre sehr schön Sie bei einer unserer Aufführungen begrüßen zu können. Die Obersteirische Volksbühne St. Michael freut sich auf Ihren Besuch und wünscht gute Unterhaltung.



Die Termine im Volkshaus St. Michael sind:

Samstag, 06.04.2019, 19:30 Uhr
Sonntag, 07.04.2019, 15:30 Uhr
Samstag, 13.04.2019, 16:30 Uhr

Die Karten können ab Montag, dem 18.03.2019 im Vorverkauf, im Foyer des Gemeindeamtes oder telefonisch unter 0680 - 4 407 407 gekauft bzw. reserviert werden.

Die Vorverkaufstermine sind:

Montag 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Mittwoch von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Donnerstag von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Samstag - nur telefonisch - von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Telefonisch vorbestellte Karten müssen bitte 1/2 Stunde vor Beginn der jeweiligen Vorstellung an der Abendkasse eingelöst werden.





Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband St. Michael i. O.

Heißer Kampf auf eisiger Bahn“

Bereits zur lieben Tradition ist das „Er und Sie-Eisstockschießen“ des Kameradschaftsbundes St. Michael geworden.

So trafen sich auch heuer wieder wettererprobte Schützinnen und Schützen, um in einem sportlich-, kameradschaftlichen Kräfteressen die bessere Moarschaft zu küren. Die beiden Moare, Maier Manuela und Unger Franz, hatten es nicht leicht mit ihren Mannschaften.

Die Gründe dafür?

- Zu glattes Eis
 - Zu wenig Zielwasser
 - Zu wenig Aufmerksamkeit
- Dennoch gelang es der Moarschaft „Unger“ mit 5:2 die Ehre und mit 3:2 das Getränk für sich zu entscheiden.

Bei der abschließenden „Zielwasserrunde“ war endlich der

Moarschaft „Maier“ der so sehr erwünschte Erfolg beschieden!

Sportreferent Alfred „Fredy“ Gschanes und Obmann-Stellvertreter Siegfried Wildling beglückwünschten die Sieger, bedankten sich für die zahlreiche Teilnahme und den unfallfreien Ablauf.

Ein großes Lob wurde auch dem Bahnmeister Hartl Schwinger für die absolut perfekte Eisbahn ausgesprochen! Nur durch ein kräftiges Essen – gezaubert von Rosi Schwinger – gelang es, die bereits geschwächten Körper wieder auf „Vordermann“ zu bringen, um nochmals auf die Eisbahn zu gehen.

Mit einem lauten „Stock Heil!“ wurde bereits Revanche für 2020 angekündigt!

Knapp – aber doch gewonnen!

... so kann man den diesjährigen Vergleichskampf im steiri-

schen Eisstockschießen gegen den nun wieder aktiven ÖKB Ortsverband Kalwang bezeichnen.

Vollmotiviert unter ihrem neugewählten Obmann, Kamerad Karl Tiffner, ließen die 18 Kameraden aus Kalwang aber auch nichts anbrennen. Nach neun Kehren (!) und mit dem allerletzten Schuss versetzte Kamerad Unger Franz – die Entscheidung mit 5:4 für den Ortsverband St. Michael stand somit fest – die Mannschaft aus St. Michael (mit 23 Schützen) in freudige Siegesstimmung.

Obmann Fritz Loinig konnte den neuen Wanderpokal, welcher von ihm gesponsert wurde, voller Stolz „seinen“ Schützen überreichen. Er sprach auch einen herzlichen Dank an Rosi Schwinger für das ausgezeichnete Mittagessen und dem Bahnmeister Hartl Schwinger aus. Er bedankte sich weiters für den fairen Wettkampf und zeigte sich darüber erfreut, dass trotz der hohen Schützenanzahl dieser unfallfrei abgelaufen war.

Mit gleichem Atemzug kam die Einladung der „Kalwanger“ für eine sportliche Revanche im kommenden Jahr, welche vom Ortsverband St. Michael sehr gerne angenommen wurde.

Beim kameradschaftlichen Ausklang in der ÖKB-Herberge im Vereinsheim St. Michael gab es noch ausreichend Möglichkeit zum intensiven Gedankenaustausch mit den Kameraden aus Kalwang.



Obmann Fritz Loinig

3. Rang erkämpft!

Bei der soeben zu Ende gegangenen Marktgemeindefeisterschaft im Eisstockschießen konnte die Mannschaft des ÖKB St. Michael mit dem 3. Rang einen verdienten Stockerlplatz erreichen.

Unter der Führung von Moar Fritz Loinig, zeichneten die Schützen Schwinger Hartl, Egenreich Andreas, Unger Franz, Rainer Ewald, Pichler Adi, Wacker Gerfried und Sportreferent Gschanes Alfred für das tolle mitverantwortlich!

Herzliche Gratulation und „Stock Heil“ für die nächstjährige Marktgemeindefeisterschaft!

Wir gedenken unserem verstorbenen Kameraden Rudolf Brunner

Wir gratulieren Kanduth Werner, Rittmannsberger Karl, Mischlinger Peter.

Erwin Franz Eisl
Barbara Hochfellner





ESV Hitthaller St. Michael - Kampfmannschaft I + II

Die Winterpause ist vorbei, die Vorbereitung läuft..

Kampfmannschaft I

Seit 4. Jänner befindet sich die KM I in der langen und intensiven Vorbereitungszeit – mit insgesamt 10 Aufbauspielen. Es wurden auch schon einige Testspiele erfolgreich absolviert, die einen sehr guten Eindruck hinterlassen haben und uns positiv für die Zukunft stimmen lässt. Z.B. gab es gegen DSC Deutschlandsberg, die in der Regionalliga an 2. Stelle liegen, ein sehr gutes 2:2 unentschieden.

Nach dem sensationellen Platz in der Herbstrunde in der Landesliga, gilt das Hauptaugenmerk im Frühjahr auf die Entwicklung der Mannschaft. Auf Neuzugänge wurde in der Winterpause verzichtet, denn wir vertrauen voll und ganz auf unseren Kader.

Einzig im Trainerstab, bestehend aus Chef Coach Ljubisa Susic und Tormanntrainer Alexander Schachner, gab es einen Neuzugang. Uns ist es ge-

lungen, Hannes Haberl als neuen Co-Trainer für unser Team zu gewinnen.

Am 16. März beginnt die Rückrunde in der Landesliga mit einem Heimspiel in der ESV-Arena gegen Bad Radkersburg. Highlights folgen mit den Obersteirer-Derbys am 27. Apr. gegen SC Bruck und am 25. Mai gegen den SC Liezen.

Weitere Heimspiele in der ESV Arena:

13. April Lafnitz
27. April Bruck/Mur / Derbytime
04. Mai Fürstenfeld
14. Mai Frauental
25. Mai SC Liezen / Derbytime
07. Juni Mettersdorf

Die ganze Sektion Fußball freut sich schon auf den Auftakt der Rückrunde in der Landesliga und möchte sich im vorhinein schon einmal bei unseren ganzen ehrenamtlichen Helfern bedanken, die das ganze Jahr im Einsatz sind, um den Betrieb am Laufen zu halten.

Danke an unsere Sponsoren für die tolle Unterstützung und das Vertrauen in unseren

Verein und ein großes Danke an unsere treuen Fans „unserem 12 Mann“, die uns immer und überall unterstützen. Wir freuen uns auf euren Besuch in der ESV-Arena.

Mit sportlichen Grüßen
Streitmaier Kevin, SL

Kampfmannschaft II

Die Euphorie nach dem Aufstieg in die Gebietsliga war bei der KM II zwar nach den Niederlagen in den ersten Runden rasch verflogen, allerdings haben die letzten Spiele in der Herbstmeisterschaft gezeigt, dass doch einiges Potential in der jungen Mannschaft steckt. Diesen Schwung gilt es nun in die Frühjahrssaison mitzunehmen, um das Saisonziel, den Klassenerhalt, zu erreichen. Die Vorbereitung dazu unter dem neuen Trainer Josef Battisti lief bisher vielversprechend, so wurden die ersten beiden Vorbereitungsspiele hoch gewonnen.

Der Start in die Frühjahrssaison erfolgt am Sonntag, den 24. März, mit einem Heimspiel gegen Parschlug. Die Termine der weiteren Heimspiele wurden zum Teil noch nicht fix terminisiert, finden aber an folgenden Wochenenden, ab-

hängig von den Spielen der KM I, entweder am Samstag oder am Sonntag statt:

6./7.4. Tragöb-St. Katharein
20./21.4. Breitenau
5.5. Mautern
18.5./19.5. St. Marein-Lorenzen
30.5. Oberaich
1./2.6. Turnau

Die Spieler bzw. die Verantwortlichen der KM II würden sich über regen Zuschauerzuspruch in der Rückrunde freuen.

Gedankt sei an dieser Stelle allen jenen, ohne die der Betrieb der KM II nicht möglich wäre, in erster Linie allen ehrenamtlichen Helfern sowie jenen Eltern und Freundinnen der Spieler, die die KM II jedes Wochenende tatkräftig unterstützen.

Zu guter Letzt geht auch der Dank an die Sponsoren, denn auch der Betrieb der KM II ist nicht ohne finanzielle Aufwände möglich.

Mit sportlichen Grüßen

Schwarzenbacher Klaus
Schatzl Robert, SL KM II

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest!

ELEKTRO **Wassner** GES.M.B.H.

Inh. Fam. Plienegger

Planung und Ausführung von Schaltanlagen
Elektroanlagen - Netzwerkinstallationstechnik
Elektro Heizungen - Wärmepumpen - instabus EIB

8770 ST.MICHAEL - Tel. 0 38 43 / 22 06

Mail: elektro.wassner@plienegger.at

www.elektro-wassner.at





Eisiges Duell mit Überraschungssiegern

Mit einem hochklassigen und spannenden Finaltag und mit Überraschungssiegern endete die 24. St. Michaeler Marktgemeindemeisterschaft im steirischen Eisschießen. Für ein Jahr lang sind „Die Bäuerinnen“ und die LKH-Boys die Nummer 1.

Peter Taurer

Tolle Beteiligung

Die größte Wintersportveranstaltung von St. Michael ist das vom ESV organisierte Turnier. Die Nachfrage ist groß, wie der total ausgelastete Raster bei den Herren mit 26 Moarschaften zeigt. Bei den Damen hingegen blieb ein Platz frei, es trudelten sieben Nennungen ein. Ein zusätzliches Erschweris für Organisationschef Uwe Käferböck, der aber für die Damesteams doch einen gangbaren Modus fand. Einfacher die Situation bei den Herren mit der Aufteilung in zwei Gruppen.

Spannende Gruppenspiele

Der Auftakt erfolgte wie gewohnt am 27. Dezember. Vier Kehren, jeder gegen jeden, in der Gruppe bedeuteten für die Männer 12 Partien. Eine überragende Gruppenphase spielten die LKH-Boys um Moar Helmut Karner: Acht Siegen, drei Remis stand lediglich eine Niederlage gegenüber. Die allerdings gegen die „Murwegler“, die ersten Verfolger, was es noch einmal spannend machte. Aber die Nerven hielten und mit einem Punkt Vorsprung gelang der Gruppensieg. Eine kuriose Pattstellung gab es in der anderen Gruppe. ÖKB und Tschiker hatten am Ende alles ident. Punkte, Sieg, Kehren und ein Unentschieden in der direkten Begegnung, was eine Entscheidungspartie erforderte, wo die Tschiker das bessere Ende für sich hatten.

Spannender Finaltag

Die Begleiterscheinungen für das große Finale hätten nicht besser sein können. Alle Mannschaften traten bei Kaiserwetter, Sonnenschein, angenehmen Temperaturen und trotzdem super Eisverhältnissen noch einmal in Aktion. Einfach perfekt in jeder Hinsicht. Hochdramatisch die Entscheidungen. Bei den Damen gab es ein Duell auf Augenhöhe zwischen den „Loahnsachern, ihres Zeichen Seriensiegerinnen und Titelverteidiger, und den Bäuerinnen.

Schuss auf Schuss saß, am Ende jubelten die Bäuerinnen mit Moarin Tanja Schachner über ein knappes 3:2. Dritter der Kindergarten Pumuckl vor den Schneehasen. Nicht minder spannend die Angelegenheit bei den Männern. Ein präziser Schuss von LKH-Chef Helmut Karner rettete den 2:2 Ausgleich. Dann verjuxten Tschiker-Moar Ferdl Käferböck und seine Mannen Stock um Stock, am Ende rissen die LKH-Boys ob des erstmaligen Gewinns die Hände in die Höhe.

Im kleinen Finale gab der ÖKB den Murweglern das Nachsehen. Eine Spezialität betrifft den letzten Platz. Dafür muss im direkten Treffen der Gruppenletzten ein Sieg her. Heuer holten sich bei den Herren Sepp Schwarzenbacher mit der Feuerwehr und Renate Ebner mit den Bahnflitzern die Geschenkskörbe ab.

Glühender GAK-Anhänger

Heinz Göttweig, Moar der schillernden Eisprinzen, ist bekennder GAK-Fan. Groß seine Freude über die Cupsensation gegen die Austria, noch um einiges höher dann der Pulsschlag, als ihm GAK-Meistertrainer Walter Schachner das Trikot von Roland Kollmann vom legendären Cup-sieg 2004 überreichte.

Ehrungen

Für die durchgängig guten Eisverhältnisse wurden die Eismeister Jakob und Josef gelobt, Peter Brunner machte als Sprecher über den ganzen Tag hinweg einen guten Job. ESV-Obmann-Stv. Uwe Käferböck



1. LKH Boys: v. li. Helmut Karner, Vizebgm. Gerhard Jöchlinger, Werner Stöckl, Hans-Peter Steiner, Ewald Nebel, Hannes Reiter, Erich Moser, Peter Taurer, vorne Bgm. Karl Fadinger.



Damen: 1. Bäuerinnen



Damen: 2. Loahnsacher



Damen: 3. Kindergarten Pumuckl

dankte bei der Siegerehrung den Aktiven für den Einsatz und die an den Tag gelegte Fairness. Selbstverständlich ging ein ganz großer Dank an die Sponsoren, ohne die eine

Veranstaltung dieser Größenordnung nicht möglich wäre. Die Preise überreichte er gemeinsam mit Bürgermeister Karl Fadinger, Vizebgm. Gerhard Jöchlinger.



Damen: 7. Bahnflitzer



Eisflöhe



Herren: 2. Platz Tschiker



Platzsprecher Peter Brunner, Loahnsacher-Moarin Angie Unger, Bäuerinnen-Moarin Tanja Schachner



ESV-Obm.-Stv. Uwe Käferböck, Eismeister Josef, Bgm. Karl Fadinger, Vizebgm. Grehard Jöchlinger



Herren: 3. Platz ÖKB



Herren: 26. und Letzte: Freiwillige Feuerwehr



Walter Schachner, GAK-Knofel Heinz Göttweig



venta
RAUMLUFTEXPERTEN SEIT 1981



LW 45 Anthrazitmetallic

- Luftwäscher (Luftbefeuchtung und Luftreinigung in einem)
- Kaltverdunstungstechnologie
- geeignet für Räume bis 75 m²
- 3 Leistungsstufen
- 10 lt. Wasserbehälter

Wir wünschen ein frohes Osterfest!

EP:Marinitsch

ElectronicPartner

TV, Video, HiFi, Sat, Haushaltsgeräte

8770 St. Michael, Bundesstraße 32, Telefon 03843/2292, Fax DW 5

e-mail:marinitsch@utanet.at

Meisterhaft
**auto
reparatur**

KFZ-Fritsch

Ihr Meisterbetrieb für alle Marken

**Reifenwechsel
ab 20,-/Auto**



Winterreifen-Pflicht endet am 15. April

Vereinbaren Sie schon jetzt rechtzeitig einen

Termin in unserer Meister-Werkstatt.

Spitzenpreise für Reifen

Montage, Reparatur, Einlagerung

Kompetentes Meister-Team

Persönliche Beratung

Jahrzehntelange Reifen-Erfahrung

RDKS Programmierung



Inh.: Hanns Fritsch, Bundesstrasse 19, 8770 St. Michael

www.kfz-fritsch.at

office@kfz-fritsch.at

Aktuelle Reifen-Infos unter <http://facebook.com/kfzfritsch>

Terminvereinbarung unter Tel. 0664 - 950 7800

Landesliga – der **ESV Hitthaller St. Michael** nimmt drei Punkte aus **Leoben** mit in die Heimat!

In der 17. Runde kam es in Leoben auf das zweite Aufeinandertreffen mit unserem Nachbarn, dem DSV Leoben, in der höchsten Spielklasse in der Steiermark.

Das letzte Spiel gegen den DSV wurde im Herbst vor eigenem Publikum mit 2:0 gewonnen. Das Spiel gestaltete sich zu Beginn ausgeglichen, in der 11. Minute stand es dann aber 0:1. Sascha Troger traf per Abpraller und ließ die zahlreich mitgereisten Fans aus St. Michael erstmalig jubeln. Nach der Führung konnten wir den Schwung des Treffers mitnehmen und erhöhten in der 19. Minute auf 0:2. Tobias Bracher war der Torschütze, er konnte eine perfekte Flanke von Michael Rabko verwerten und

wieder konnten die mitgereisten Fans aus St. Michael jubeln. Leoben versuchte zwar viel, kam aber nicht so recht durch. In der 35. Minute legten wir ein weiteres Tor nach, Ste-

fan Tschabuschnig stellte mit einem Schuss aus 16 Metern auf 0:3. Im zweiten Durchgang passierte nicht mehr viel. Wir konnten mit der Führung vorne weg spielen, Leoben

musste kommen, fand aber gegen eine gut stehende Abwehr kaum ein Mittel. So blieb es am Ende bei einem historischen 0:3-Erfolg für unsere Kicker aus St. Michael, die in der ersten Halbzeit sehr effizient waren und sich den Auswärtssieg verdient haben. Damit konnten wir den sensationellen sechsten Tabellenrang zurückerobern.

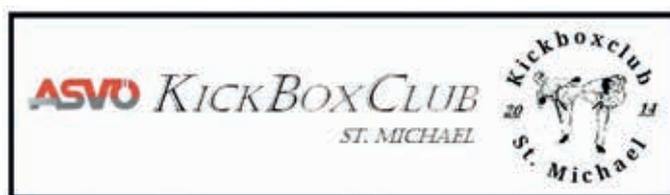
Danke für die tolle Unterstützung der zahlreich mitgereisten Fans aus St. Michael - ein Wahnsinn!

Auf weitere tolle Erfolge für den **ESV Hitthaller St. Michael**.

Mit sportlichen Grüßen
Kevin Streitmaier
Sektionsleiter Fußball



Kickboxclub St. Michael erneut im **Medaillensegen**



Am 02.03. startete der KBC bei dem diesjährigen „Battle of Austria“ in Grieskirchen und erkämpfte sich bei 4 Startern 9 Medaillen! Laura Wolkenstein holte sich Gold in der Klasse PF U13 -35kg, Sebastian Stadler Gold in PF U13 +47kg sowie Bronze in PF U16 -57kg. Joel Woger sicherte sich gleich 2 mal Gold in PF U13 -37 kg und PF U13 -42 kg sowie Silber in PF U16 -42kg.

Karbalai Muhammad „Mehdi“ sicherte sich 2 mal Silber in PF -63 kg und im Leichtkontakt Green Belt -63 kg und Bronze in LC -63 kg.

Wer Interesse am Kickboxen hat, kommt einfach auf ein Probetraining bei uns vorbei. Trainingszeiten sind immer Dienstag und Donnerstag, Kinder von 17.00 – 19.00 Uhr, Erwachsene von 19.00 – 21.00 Uhr in der NMS St. Michael.





Kindergarten
Pumuckl

Auch in diesem Jahr sind wir wieder mit allen Kindern vom Kindergarten Pumuckl und der Wasserrettung St. Michael zum Schwimmkurs nach Knittelfeld gefahren. Den Kindern



wichtig sind. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Wasserrettung St. Michael, die uns dies ermöglicht hat. Besonders bei Susanne Kamencek und ihrem Team, die es mit viel Einfühlungsvermögen geschafft haben, das einige unserer Kinder das Frühschwimmer-Abzeichen und sogar das Freischwimmer-Abzeichen meistern konnten.

Bunt und Laut wurde es bei unserer Party am Faschingdienstag. Von Prinzessinnen über Cowboys bis zu Superhelden war jedes Kostüm dabei. Es wurde zu lustiger Musik getanzt und gespielt. Zur Stärkung gab es leckere Krapfen und im Anschluss besuchte uns der Kasperl mit seiner Großmutter.



wurde gezeigt, wie man ohne Schwimmflügel schwimmen kann und welche Regeln im Schwimmbad besonders



*Wir wünschen ein
frohes Osterfest!*



**Unsere Stärken:
Qualität, Beratung
und Service**

GÄRTNEREI

Reisinger

**8770 St. Michael, Landstraße 18
Telefon 0 38 43 / 22 91**

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Samstag 8 – 12 Uhr

Ärzte – Gesundheit: Ab 1. April 2019 Neuer Bereitschaftsdienst unter Gesundheitstelefon 1450

Das derzeitige Bereitschaftsdienstsystem bietet der steirischen Bevölkerung keine umfassende Versorgung, da Wochentagnachtdienste teilweise bis zu 50% unbesetzt und auch am Wochenende einzelne Sprengel durch Stellenbesetzungsprobleme mangelhaft versorgt sind. Eine steiermarkweit flächendeckende ärztliche Versorgung außerhalb der Regelordinationszeiten ist daher schon lange nicht mehr gewährleistet.

Gemeinsam mit der Ärztekammer für Steiermark, der steiermärkischen Gebietskrankenkasse und dem Gesundheitsfonds Steiermark wurde nunmehr auf Basis der Problemlagen die Neustrukturierung des Bereitschaftsdienstes konzipiert und ein attraktives Sys-

tem zur Teilnahme für ÄrztInnen vereinbart um die Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen.

Der neue Bereitschaftsdienst wird ab 01. April 2019 in nunmehr 24 Regionen mit geänderten Dienstzeiten (Montag bis Freitag von 18:00 Uhr – 24:00 Uhr und am Wochenende und feiertags von 07:00 Uhr – 24:00 Uhr) als reiner Visitedienst organisiert. Dabei sind Montag bis Freitag mindestens ein und am Wochenende und feiertags zumindest zwei Bereitschaftsärzte neben geöffneten Ordinationen je Region tätig. ÄrztInnen sind wie bisher berechtigt ihre Ordinationen zu öffnen.

Der Grundbaustein des neuen Bereitschaftsdienstes

ist das Gesundheitstelefon, welches ebenso ab 01. April 2019 unter der Telefonnummer 1450, 365 Tage 24 Stunden erreichbar ist.

Besonders medizinisch geschultes diplomiertes Krankenpflegepersonal (sowie ein/er Arzt/Ärztin im Hintergrund) lotst jede Anruferin bzw. jeden Anrufer durch ein medizinisch-wissenschaftliches Expertensystem und gibt dann Verhaltensempfehlungen ab. Dabei wird auch der aktuelle Aufenthaltsort der Anruferin/des Anrufers sowie nächstmögliche Behandlungsstellen und deren Öffnungszeiten berücksichtigt um eine optimale Versorgung zu ermöglichen. Dies ermöglicht in Zukunft eine zielgerichtete Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen

und somit wirklich notwendigen Visiten an BereitschaftsärztInnen weiterzugeben. Da das Gesundheitstelefon in der Leitstelle des Roten Kreuzes angesiedelt ist, werden Notfälle sofort und direkt an Notärzte weitergeleitet. Bei Bagatellerkrankungen (z.B. Zeckenbiss) wird zu einem niedergelassenen Arzt bzw. zu einer niedergelassenen Ärztin oder in ein Gesundheitszentrum am nächsten oder übernächsten Tag verwiesen.

Der Einsatz dieses Expertensystems hat sich in den Bundesländern Niederösterreich, Wien und Vorarlberg in einer zweijährigen Pilotierung bewährt und wird nunmehr in der Steiermark ausgerollt.

ERZBERG LAND Schi-Tag 2019

Beste Schnee- und Witterungsbedingungen sorgten mit 150 Teilnehmern am 24. Februar am Präbichl für ein Schi-Spektakel für viele Familien.

Mit dabei waren auch mehrere Familien (Waldhör, Sellmeister, Schachner, Moder, Engelmaier) aus St. Michael, womit unsere Marktgemeinde in einer Gesamtwertung des Tourismusverbandes, bestehend aus 22 Gemeinden, den vierten Platz belegte.

„Ziel des ERZBERG LAND Schi-Tages ist es, die gemeindeübergreifende Veranstaltung

in der Region als fixen Bestandteil im Wintersportkalender zu etablieren. Mit derartigen Veranstaltungen soll nicht nur auf unsere tollen Schigebiete hingewiesen, sondern die Menschen – vor allem Kinder und Jugendliche – wieder vermehrt für den Schisport begeistert werden“, so Rudolf Tischhart, Vorsitzender des Tourismusverbandes ERZBERG LAND

Alle Fotos zum ERZBERG LAND Schi-Tag, finden sich auf facebook TV ERZBERG LAND oder auf echtzeit TV sowie beim Tourismusverband ERZBERG LAND.

Einige der hervorragenden Ergebnisse mit St. Michaeler-Beteiligung:

AK II männlich: 1. Christian Waldhör, 2. Jürgen Sellmeister

AK V männlich: 2. Gerhard Waldhör

Schüler U 13/14 w.: 3. Anna Sellmeister

Schüler U 15/16 w.: 2. Nora Sellmeister



Felix Waldhör, 3. Platz





VERANSTALTUNGEN 2019

- | | |
|---|---|
| 05.04. Steirischer Frühjahrsputz , Umweltausschuss | 19.05. Maiandacht , Pfarre + MGV, Walpurgiskirche, 18:30 Uhr |
| 06.04. Theateraufführung , Obersteir. Volksbühne, Volkshaus, 19:30 Uhr | 26.05. Erstkommunion , VS St. Michael, Pfarrkirche, 10:00 Uhr |
| 07.04. Theateraufführung , Obersteir. Volksbühne, Volkshaus, 15:30 Uhr | 01.06. Firmung , Pfarrkirche, 10:00 Uhr |
| 13.04. Theateraufführung , Obersteir. Volksbühne, Volkshaus, 16:30 Uhr | 01.06. Liederabend , MGV, Volkshaus, gr. Saal, 19:30 Uhr |
| 14.04. Palmsonntag | 09.06. Dorffest , Kultur & Dorfinitiative, alter Ortskern |
| 20.04. Osterspeisensegnung , Pfarre, Pfarrkirche, 14:00 Uhr | 12.06. Gemeinderatssitzung , Gemeindeamt Sitzungssaal 18:30 Uhr |
| 20.04. Osterspeisensegnung , Pfarre, Walpurgiskirche, 16:00 Uhr | 15.06. Wanderung , Naturfreunde |
| 22.04. Ostermontagwanderung , Naturfreunde, 10:00 Uhr Treffpunkt Gemeindeamt | 16.06. Frühlingswanderfahrt , Naturfreunde |
| 27.04. Öffentlichkeitsschießen , HSV, 09:00-12:00 und 13:00-15:00 Uhr, Ortnerhof | 20.06. Fronleichnam-Prozession , Treffpunkt Schulhof, 08:30 Uhr |
| 30.04. Maibaumaufstellen , Trachtenverein, Volkshaus Vorplatz, 16:00 Uhr | 21.06. Sonnwendfeuer , ÖVP, Dulamoarriegel (Mötschelmayer), 19:00 Uhr |
| 04.05. Muttertagsfahrt , Pensionistenverein | 30.06. Pfarrfest , Pfarre, Kirche, Beginn: 10:00 Uhr |
| 05.05. Baby- und Kinderflohmarkt , Petra Holler, Volkshaus, 09:00-12:00 Uhr | 04.07. Vernissage NMS und Zeugnisvergabe , Gemeinde, 18:00 Uhr, gr. Sitzungssaal |
| 08.05. Muttertagsfeier , Kulturreferat, 15:00 Uhr, Volkshaus | 04.07. Schlussgottesdienst , VS St. Michael, 10:00 Uhr |
| 11.05. Familienwanderung , Naturfreunde | 07.07. Maibaumumschneiden , Trachtenverein, Volkshaus - Vorplatz, 10:00 Uhr |
| 18.05. Konzert „Hoamat“ , Marktmusik, Volkshaus, 19:30 Uhr | 26.07. Mörbisch „Land des Lächelns“ , Kulturreferat, 15:00 Uhr Abfahrt |
| | 03.08. Maibaumumschneiden & Hoffest , Landjugend, Fam. Jöchlinger, Beginn: 10:00 Uhr |



Pichler
"Die Wohnidee"

FÜR DEN SCHÖNSTEN
SCHATTEN DER WELT

Auch mit nur einem Flügel
beweist unsere freistehende
Markise Stabilität!

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN
FROHES OSTERFEST!

Albert Pichler GmbH
„Die Wohnidee“
Bundesstraße 47a | 8770 St. Michael
03843/ 2216

www.pichler-wohnidee.at

MARKISEN FÜR JEDEN ANSPRUCH